



Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden ● Bad Kleinen ● Barnekow ● Bobitz ● Dorf Mecklenburg ● Groß Stieten ● Hohen Viecheln ● Lübow ● Metelsdorf ● Ventschow

14. JAHRGANG · AUSGABE 165 · NR. 6/18

ERSCHEINUNGSTAG: 27. JUNI 2018

Hohen Viecheln erneut Sieger beim Amtsausscheid



v. l. Sigmund Struve, Holger Lehmann und Torsten Gromm

Insgesamt elf Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehren traten am 26. Mai zum Amtsausscheid in Hohen Viecheln an. Doch bevor der Wettkampf gegen die Zeit und die heißen Temperaturen begann, gab es noch einen sehr schönen Anlass. Nach der Eröffnung durch den stellvertretenden Amtswiehrführer Jens Meier und Grußworten des Bürgermeisters Lothar Glöde übernahm der amtierende Amtsvorsteher Steffen Woitkowitz gemeinsam mit Eckhard Rohde, LVB, die Ehrung und offizielle Verabschiedung des langjährigen Amtswiehrführers Holger Lehmann. Angereist waren auch Sigmund Struve, 2. stellvertretendes Vorstandsmitglied des Landesfeuerwehrverbandes und Torsten Gromm, Kreiswehrrührer. Sie überbrachten das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze in Würdigung hervorragender Leistungen auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens für Holger Lehmann, der aus familiären Gründen für das Amt des Amtswiehrführers nicht mehr kandidiert. Alle anwesenden Kameradinnen und Kameraden sowie Gäste gratulierten mit starkem Applaus. Sichtlich stolz und gerührt bekräftigte

Holger Lehmann aber auch, dass er nach über 25 Jahren trotzdem Feuerwehrmann bleibt und sich sehr über diese Ehrung und Anerkennung freut. Nach einer kurzen Vorbereitungszeit gingen dann die Jugendmannschaften an den Start. Jetzt war irgendwie die Aufregung und Spannung in der Luft zu spüren und es zeigte sich, welche Mannschaft als Team gut funktionierte. So war z. B. die jüngste Starterin aus Bad Kleinen 13 Jahre alt, aus Beidendorf war der jüngste Teilnehmer 12. Den 1. Platz belegte die Mannschaft aus Hohen Viecheln mit 22,84 Sekunden, fast eine Sekunde schneller als der Sieger im Vorjahr. 2. wurde Groß Stieten mit 26,51 Sekunden und 3. mit 26,83 Sekunden Bobitz. Bei den Männermannschaften waren es wieder die Mannschaften aus Hohen Viecheln, die gegen die Stoppuhr siegten. 1. Hohen Viecheln I mit 21,35 Sekunden, 2. Hohen Viecheln II mit 25,92 Sekunden, 3. wurde die Mannschaft aus Beidendorf mit 30 Sekunden. Die Frauenmannschaft aus Beidendorf schloss mit einer Zeit von 31,99 Sekunden ab. Vertreter einiger Amtswiehren, die nicht am Wettkampf teilnehmen, waren ebenfalls gekommen, um an der Verabschiedung des Amtswiehrführers teilzunehmen. Darunter war auch der Jugendwehrrührer Ingo Gevert mit einer kleinen Gruppe aus Lübow. Er wollte Mitgliedern der Jugendwehr zeigen, wie wichtig Schnelligkeit und das gute Zusammenspiel der einzelnen Leute bei solch einem Wettkampf sind. Er wünscht sich, auch wie die anderen Wehren im Amtsbereich, dass sich mehr Kinder und Jugendliche für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr interessieren. Am Nachmittag schloss sich dann der M-V-Cup an, hier siegte ebenfalls die Mannschaft aus Hohen Viecheln vor den Mannschaften aus Hohewisch und dem Amt Schönberger Land.



Groß Stieten kämpft um jede Sekunde auf Startbahn 1

In dieser Ausgabe

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

- Termin AmtsausschusssitzungS. 3
- Hauptsatzung des AmtesS. 4
- Kostenpflichtige GrünabfallannahmestellenS. 7

Gemeinde Bad Kleinen

- Termin Gemeindevertretungssitzung ...S. 3
- Haushaltssatzung für das Jahr 2018.....S. 8

Gemeinde Dorf Mecklenburg

- Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses 4. Änderung des FlächennutzungsplanesS. 7
- Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses 5. Änderung B-Plan Nr. 5 „Gewerbe-, Wohn- und Mischgebiet Karow“S. 7
- 1. Satzung zur Änderung der HauptsatzungS. 9

Gemeinde Groß Stieten

- Haushaltssatzung für das Jahr 2018.....S. 9

Gemeinde Hohen Viecheln

- Termin Gemeindevertretungssitzung ...S. 3
- Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit 3. Änderung des FlächennutzungsplanesS. 3

Gemeinde Ventschow

- Termin Gemeindevertretungssitzung ...S. 3

Erscheinungstermine „Mäckelbörger Wegweiser“ 2018

Monat	Redaktionschluss	Erscheinungstag
Juli	11. Juli	25. Juli
August	15. August	29. August
September	12. September	26. September
Oktober	10. Oktober	24. Oktober
November	14. November	28. November
Dezember	5. Dezember	19. Dezember

Lesewettstreit der Grundschulen

Im Dinosaurierland



Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 und 2



Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4

Der 10. Wettstreit um den besten Leser wurde in diesem Jahr am 28. Mai als Premiere im Kreisagrarmuseum ausgetragen.

Ebenso aufgeregt wie die jungen Vorleser waren dort die Mitarbeiterinnen Frau Bratschovsky, Frau Bruhs und Herr Dr. Berg, der gleichzeitig Jurymitglied war. Die Jury wurde von Schülern der 5. Klasse unterstützt, das waren in diesem Jahr Darian Kantler, Kilian Warnstädt und Jennifer Gelinski.

An der Grundschule in Dorf Mecklenburg war dem Lesewettstreit eine Lesewoche vorangegangen. Hier wurden die besten zwei Lesekönige aus jeder Klasse ermittelt. Gemeinsam erarbeiteten die Schüler Steckbriefe, liehen sich Bücher zum Thema „Dinosaurier“ aus und übten in der

1. und 2. Klasse den vorgegebenen Text über einen Besuch im Dinopark. Den zweiten Text sahen sie dann erstmals im Museum. Die Jury konnte die Anspannung förmlich in der Luft spüren, denn es ist nicht so einfach einen Text, den man nicht kennt, vor einer Jury vorzulesen. In den Klassen drei und vier war es ein ungeübter Text mit einigen schwierigen Wörtern. Während die acht Vorleser aus jeder Klassenstufe wetteiferten, erkundeten die anderen das Kreisagrarmuseum und machten interessante Entdeckungen. Die Schülerinnen und Schüler aus Bobitz, Dorf Mecklenburg und Lübow haben das Thema „Dinosaurier“ gemeistert. Am Ende konnten aus jeder Klassenstufe die besten Vorleser ermittelt werden:

Klasse 1

Eline Höppner, GS Lübow

Klasse 2

Lotte Frank, GS Dorf Mecklenburg

Klasse 3

Julian Dittmer, GS Dorf Mecklenburg und

Klasse 4

Anne Stieb, Bobitz

Diese Entscheidung fiel nicht immer leicht, denn alle Kinder haben toll gelesen. Jeder erhielt eine Teilnahmeurkunde und die besten Leser ein kleines Präsent, einen Büchergutschein.

Vielen Dank an die Organisatorin, Frau Preuß, und an das Team aus dem Kreisagrarmuseum in Dorf Mecklenburg.

M. Gründemann

Übergabe des Fördermittelbescheides

für die neue Kita in Ventschow

Ventschow

Landkreis
Nordwestmecklenburg

Für den Umbau der ehemaligen Ventschower Grundschule zur Kita wurde am 14. Juni der Fördermittelbescheid durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg Kerstin Weiss übergeben. In einen Teil der alten Grundschule wird dann die Kita „Hummelnest“ ziehen, denn der Bedarf an Kita-Plätzen ist auch in der Gemeinde Ventschow groß. Die Betriebserlaubnis für die Kita „Hummelnest“, die sich in Trägerschaft der Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH befindet, läuft Ende 2019 aus. Für die geplanten Baumaßnahmen wurden Mittel zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) in Höhe von 1,225 Mio Euro bereitgestellt. Bis die neuen Räume bezogen werden können, müssen sich die Kinder und Erzieherinnen noch etwas gedulden. Die Ausschreibungen laufen bereits, die Fertigstellung ist für Oktober 2019 vorgesehen.

M. Gründemann

Foto: v. l. Markus Trowski, Jörn Willert, Architekt und Stadtplaner, beide STADT+HAUS Architekten und Ingenieure GmbH & Co. KG in Wismar, Landrätin Kerstin Weiss und Dieter Voß, Bürgermeister der Gemeinde Ventschow



Foto: S. Plieth

Bekanntmachungen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen**für die Gemeinde Hohen Viecheln**

Betreff: 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hohen Viecheln - Umwandlung von Fläche für die Landwirtschaft in Sondergebiet „Fischereihof“ im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan Nr. 10 „Uferzone“

Hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Das Plangebiet umfasst den Bereich des Fischereihofes östlich des Fischerweges in Hohen Viecheln und wird wie folgt begrenzt:

Im Norden: durch die Gleisanlagen der Bahnstrecke Rostock – Schwerin
 Im Westen: durch Wohngrundstücke westlich des Fischerweges
 Im Süden: durch den Schweriner See
 Im Osten: durch Flächen für die Landwirtschaft

Das Plangebiet ist im Übersichtsplan gekennzeichnet.

Der von der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohen Viecheln in der Sitzung am 26.02.2018 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und die dazugehörige Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen werden in der Zeit

vom 06.07. bis zum 07.08.2018

im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen/Bauamt, Am Wehberg 17 in 23972 Dorf Mecklenburg während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben. Zusätzlich zur oben genannten öffentlichen Auslegung der Planunterlagen im Bauamt sind diese für die Zeit der Auslegung auch auf den Internetseiten des

Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen unter www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de einsehbar.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht sowie folgende umweltbezogene Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange:
- Landkreises Nordwestmecklenburg, Fachdienst Umwelt – Untere Naturschutzbehörde vom 11.10.2017,
- Forstamt Grevesmühlen vom 27.09.2017, – Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Lauenburg vom 27.09.2017,
- Deutsche Bahn AG vom 15.09.2017

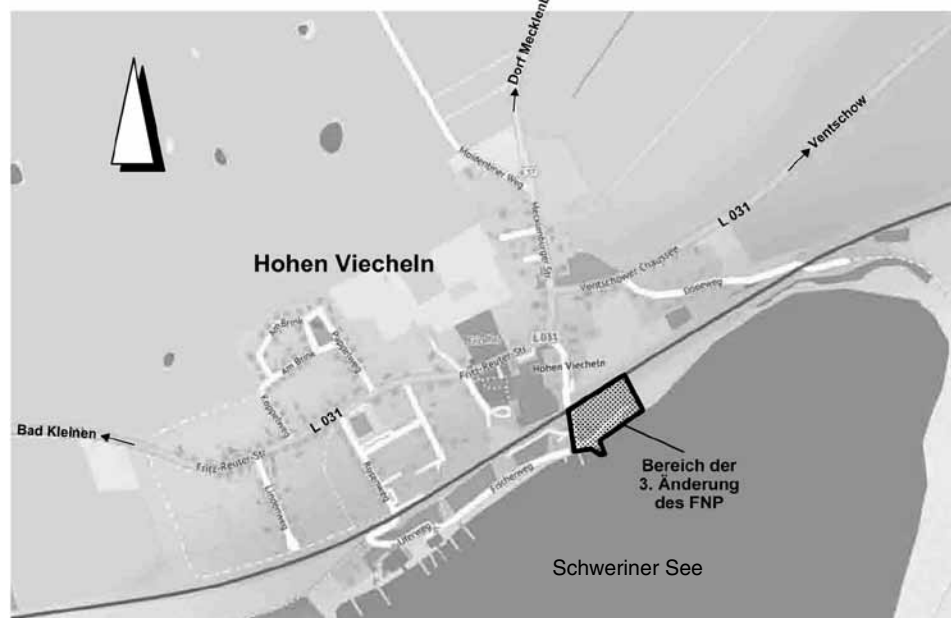
Zusammenfassung und Kurzcharakterisierung der Umweltinformationen:

- Betroffenheit internationaler Schutzgebiete (FFH und EU- Vogelschutzgebiet) im Umfeld des Plangebietes, – Betroffenheit nationaler Schutzgebiete (LSG und NSG) im Umfeld des Plangebietes, – Aussagen zum Schutzgut Mensch, zur Betroffenheit geschützter Biotope im Plangebiet bzw. daran angrenzend, – Bewertung des Naturhaushaltes, der Landschaftspflege und des Landschaftsbildes, – Aussagen zum Wasser- und Bodenschutz, zum Immissions- und Klimaschutz, – Aussagen zum Schutz, Erhalt und Anpflanzung von Bäumen im Uferbereich und zur Betroffenheit von Waldflächen, – Auswirkungen der Bahnstrecke Lübeck – Strasburg auf das Plangebiet.

Dorf Mecklenburg, den 27.06.2018

Woitkowitz, amtierender Amtsvorsteher

Übersichtsplan



Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Bad Kleinen
 Mittwoch, 4. Juli, 19.00 Uhr,
 Mensa, Schulstraße 17

Gemeinde Hohen Viecheln
 Montag, 2. Juli, 19.30 Uhr,
 Gemeindehaus

Gemeinde Ventschow
 Montag, 2. Juli, 19.00 Uhr,
 Tresenraum der Sporthalle

Änderungen vorbehalten!

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Sitzungen der Gemeindevertretungen und die Tagesordnungen entnehmen Sie den amtlichen Bekanntmachungskästen oder der Homepage des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Termin Amtsausschusssitzung

Donnerstag, 5. Juli, 19.00 Uhr
Gaststätte
„Zur Kegelbahn“ Lübow

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

Öffnungszeiten des Amtsgebäudes in Dorf Mecklenburg

Montag	08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Bad Kleinen

Montag	08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Internet:

www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de
 und
www.amt-dm-bk.de

E-Mail:

info@amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de
 und
info@amt-dm-bk.de

Hauptsatzung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen vom 05.06.2018

Auf der Grundlage des § 129 i. V. m. § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. S. 777) wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 19. April 2017 und nach Abschluss des Anzeigeverfahrens bei der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Hauptsatzung erlassen:

§ 1

Name, Dienstsiegel

- (1) Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen führt als Dienstsiegel das kleine Landessiegel mit dem Wappenbild des Landesteils Mecklenburg, einem hersehenden Stierkopf mit abgerissem Halsfell und Krone, und der Umschrift AMT DORF MECKLENBURG-BAD KLEINEN – LANDKREIS NORDWESTMECKLENBURG.

§ 2

Rechte der Einwohnerinnen und Einwohner

- (1) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher unterrichtet die Einwohnerinnen und Einwohner des Amtsgebietes über die Angelegenheiten, die das Amt in eigener Zuständigkeit wahrnimmt. Werden zu diesem Zwecke Einwohnerversammlungen durchgeführt, lädt dazu die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher ein.
- (2) Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner in Selbstverwaltungsangelegenheiten des Amtes und in Angelegenheiten, die dem Amt nach § 127 Abs. 4 KV M-V übertragen worden sind, sollen dem Amtsausschuss in einer Frist von 4 Wochen zur Beratung vorgelegt werden.
- (3) Einwohnerinnen und Einwohner, erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde vor Beginn des öffentlichen Teils der Amtsausschusssitzung Fragen an alle Mitglieder des Amtsausschusses und an die Amtsvorsteherin oder den Amtsvorsteher zu stellen, sowie Vorschläge und Anregungen zu unterbreiten. Die Fragen, Vorschläge und Anregungen dürfen sich dabei nicht auf Beratungsgegenstände der nachfolgenden Sitzung des Amtsausschusses beziehen. Für die Fragestunde ist ein Zeitraum von 30 Minuten vorzusehen. Fragen an den Amtsausschuss beantwortet die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher.
- (4) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Amtsausschusssitzung über wichtige Angelegenheiten des Amtes zu berichten.

§ 3

Amtsausschuss

- (1) Der Amtsausschuss besteht aus den Bürgermeisterinnen und den Bürgermeistern der amtsangehörigen Gemeinden und den weiteren Mitgliedern nach § 132 Abs. 2 KV M-V. Die Bürgermeisterinnen und die Bürgermeister werden im Fall ihrer Verhinderung durch ihre Stellvertreterin oder ihren Stellvertreter im Amt vertreten. Die weiteren Mitglieder des Amtsausschusses werden im Fall ihrer Verhinderung vertreten, soweit die

Hauptsatzung der jeweiligen amtsangehörigen Gemeinde dies vorsieht. In diesem Fall wählen die Gemeindevertretungen jeweils eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter für jedes weitere Mitglied.

- (2) Die Sitzungen des Amtsausschusses sind grundsätzlich öffentlich. Der Amtsausschuss beschließt den Ausschluss der Öffentlichkeit in nichtöffentlicher Sitzung mit der Mehrheit aller Mitglieder, wenn überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnete Interessen Einzelner dies erfordern. In den folgenden Fällen ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen, ohne dass es hierzu eines Beschlusses nach Satz 2 bedarf:
 1. einzelne Personalangelegenheiten, außer Wahlen und Abberufungen
 2. Steuer- und Abgabenangelegenheiten Einzelner,
 3. Grundstücksangelegenheiten,
 4. Vergabe von Aufträgen,
 5. Rechnungsprüfungsangelegenheiten mit Ausnahme des Abschlussberichtes.
- (3) Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses sollten spätestens fünf Arbeitstage vor der Sitzung bei der Amtsvorsteherin oder beim Amtsvorsteher eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Sitzung des Amtsausschusses sollen, sofern sie nicht in der Sitzung beantwortet werden, spätestens innerhalb von einem Monat schriftlich beantwortet werden.
- (4) Der Amtsausschuss gibt sich eine Geschäftsordnung.

§ 4

Ausschüsse

- (1) Haupt- und Finanzausschuss
Es wird ein Haupt- und Finanzausschuss gebildet. Dem Haupt- und Finanzausschuss gehören 9 Mitglieder des Amtsausschusses an. Verhinderungsvertreter/-innen werden nicht gewählt. Das Aufgabengebiet des Haupt- und Finanzausschusses umfasst:
 - Finanz- und Haushaltswesen
 - Beratung der/des Amtsvorsteherin/ Amtsvorstehers in allen Personalangelegenheiten der Beamtinnen oder Beamten und der Beschäftigten, sowie in allen Angelegenheiten, die nicht anderen Ausschüssen vorbehalten sind.
- (2) Rechnungsprüfungsausschuss
Es wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet. Der Rechnungsprüfungsausschuss setzt sich aus 9 Mitgliedern zusammen. Neben der Mehrheit von Mitgliedern des Amtsausschusses können sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner gewählt werden. Verhinderungsvertreter/-innen werden nicht gewählt.
Das Aufgabengebiet des Rechnungsprüfungsausschusses umfasst die Prüfung der Jahreshaushaltsrechnungen der amtsangehörigen Gemeinden und des Amtes
- (3) Die Sitzungen der beratenden Ausschüsse nach Abs. 1 und 2 sind nichtöffentlich.

§ 5

Amtsvorsteherin/Amtsvorsteher

- (1) Außer der ihr/ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben obliegen der Amtsvorsteherin oder dem Amtsvorsteher die Entscheidungen, die nicht nach § 134 Abs. 2 Satz 1 bis 3 KV M-V i. V. m. § 22 KV M-V als wichtige

Angelegenheiten dem Amtsausschuss vorbehalten sind.

- (2) Die Aufgaben der Stellvertreterin oder des Stellvertreters der Amtsvorsteherin oder des Amtsvorstehers richten sich nach § 139 Abs. 2 KV M-V.
- (3) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher trifft Entscheidungen nach § 134 Abs. 2 Satz 3 KV M-V i. V. m. § 22 Abs. 4 KV M-V unterhalb der folgenden Wertgrenzen:
 1. im Rahmen der dortigen Nr. 1 bei Verträgen, die auf einmalige Leistungen gerichtet sind, unterhalb der Wertgrenzen von 5.000 Euro sowie bei wiederkehrenden Leistungen unterhalb der Wertgrenze von 1.000 Euro pro Monat;
 2. im Rahmen der dortigen Nr. 2 bei überplanmäßigen Ausgaben (Aufwendungen/Auszahlungen) unterhalb der Wertgrenze von nicht mehr als 2.500 Euro je Haushaltsstelle (Produktkonto),
 3. bei außerplanmäßigen Ausgaben (Aufwendungen/Auszahlungen) unterhalb der Wertgrenze von 5.000 Euro je Ausgabefall.
- (4) Der/die Amtsvorsteher/Amtsvorsteherin entscheidet über die Vergabe von Aufträgen nach der VOL und nach der VOB bis zu einem Wert von unter 20.000 Euro.
- (5) Der/die Amtsvorsteher/Amtsvorsteherin entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 KV M-V bis unter 100 Euro.
- (6) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher entscheidet nach Beratung im Haupt- und Finanzausschuss in Personalangelegenheiten. Dazu gehören die Entscheidungen über die Einstellungen, Höhergruppierungen und Kündigungen von Beschäftigten bis zur Entgeltgruppe 8 des TVöD.
- (7) Der Amtsausschuss ist über die Entscheidungen nach Abs. 3 fortlaufend zu unterrichten.

§ 6

Verpflichtungserklärung

- (1) Verpflichtungserklärungen des Amtes bis zu einer Wertgrenze von 10.000 Euro, bei wiederkehrenden Leistungen bis zu monatlich 1.000 Euro, können von der Amtsvorsteherin oder dem Amtsvorsteher allein oder durch einen von ihr/ihm Beauftragten in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 10.000 Euro.

§ 7

Entschädigungen

- (1) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher erhält nach Maßgabe der Verordnung über die Entschädigung der in den Gemeinden, Landkreisen, Ämtern und Zweckverbänden ehrenamtlich Tätigen (Entschädigungsverordnung – Entsch VO M-V) in der jeweils geltenden Fassung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 970 Euro monatlich. Für den Fall der Verhinderung an der Wahrnehmung der Amtsgeschäfte entfällt die Aufwandsentschädigung nach drei Monaten, in denen der/die Amtsvorsteher/-in vertreten wird.
- (2) Die erste Stellvertretung der/des ehrenamtlichen Amtsvorsteherin/Amtsvorstehers er-

hält monatlich eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 300 Euro. Die zweite Stellvertretung erhält monatlich eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 150 Euro.

- (3) Die Gleichstellungsbeauftragte erhält nach Maßgabe der EntschVO M-V in der jeweils geltenden Fassung eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 130 Euro monatlich.
- (4) Die Mitglieder des Amtsausschusses i. S. des § 132 Abs. 1 und 2 der KV M-V, bei deren Verhinderung deren Stellvertreter, erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung M-V in der jeweils geltenden Fassung für die Teilnahme an den Sitzungen des Amtsausschusses und der Ausschüsse, in die sie gewählt wurden, ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 Euro. Ausschussvorsitzende und ihre Stellvertreter erhalten für jede von ihnen geleitete Ausschusssitzung ein Sitzungsgeld in Höhe von 60 Euro.
- (5) Weitere sachkundige Einwohner/Einwohnerinnen i. S. des § 136 Abs. 2 KV M-V erhalten für die Teilnahme an Ausschusssitzungen ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 Euro.
- (6) Der Ersatz entgangenen Arbeitsdienstes und die Reisekostenvergütung werden nach § 16 Entschädigungsverordnung M-V geregelt.

§ 8

Verwaltung

Das Amt unterhält in Bad Kleinen und Dorf Mecklenburg Teile einer Verwaltung. Der Amtssitz ist in Dorf Mecklenburg.

§ 9

Gleichstellungsbeauftragte

- (1) Der Amtsausschuss bestellt für die Dauer der jeweiligen Kommunalwahlperiode eine Gleichstellungsbeauftragte. Fällt die Bestellung in eine laufende Wahlperiode des Amtsausschusses, so endet die Amtszeit mit Ablauf der Wahlperiode. Die Gleichstellungsbeauftragte ist ehrenamtlich tätig. Sie ist in Ausübung ihrer Tätigkeit an fachliche Weisungen nicht gebunden; sie unterliegt aber der allgemeinen Dienstaufsicht der Amtsvorsteherin oder des Amtsvorstehers.
- (2) Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Aufgabe, zur Verwirklichung der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen beizutragen. Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere:
 1. die Prüfung von Verwaltungsvorlagen auf ihre Auswirkung auf die Gleichstellung von Männern und Frauen,
 2. Initiativen zur Verbesserung der Situation der Frauen im Amt,
 3. ein jährlicher Bericht über ihre Tätigkeit.
- (3) Die Amtsvorsteherin oder der Amtsvorsteher hat die Gleichstellungsbeauftragte im Rahmen ihres Aufgabenbereiches an allen Vorhaben so frühzeitig zu beteiligen, dass ihre Initiativen, Vorschläge, Bedenken und Stellungnahmen berücksichtigt werden können. Dazu sind ihr die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Unterlagen zur Kenntnis zu geben sowie Auskünfte zu erteilen.
- (4) Die Gleichstellungsbeauftragte kann an den Sitzungen des Amtsausschusses und der Ausschüsse teilnehmen. Zeit, Ort und Tagesordnung sind ihr rechtzeitig bekanntzugeben. In Angelegenheiten ihres Aufgabenbereiches ist ihr auf Wunsch das Wort zu erteilen.

§ 10

Öffentliche Bekanntmachungen

- (1) Öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen und andere gesetzlich vorgeschriebenen öffentliche Bekanntmachungen mit Ausnahme der Einladungen des Amtsausschusses und deren Ausschüsse erfolgen durch Abdruck im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt „Mäckelbörger Wegweiser“ des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, welches monatlich erscheint. Das amtliche Bekanntmachungsblatt wird kostenlos allen Haushalten der Gemeinden zugestellt und ist gegen eine Gebühr über das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, in 23972 Dorf Mecklenburg, zu beziehen.
- (2) Die Bekanntmachung und Verkündung ist bewirkt mit Ablauf des Erscheinungstages.
- (3) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Abs. 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.
- (4) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Amtsausschusses und dessen Ausschüsse werden an den im Folgenden genannten amtlichen Bekanntmachungstafeln in den Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen bekannt gemacht:
 1. Amtsgebäude, Am Wehberg 17, Dorf Mecklenburg (Eingangsbereich)
 2. Gemeinde Bad Kleinen in:
 1. Steinstraße, Bürgerbüro
 2. EDEKA, Am Turmhaus
 Gallentin
 Bushaltestelle – Dorfstraße
 Losten
 Bushaltestelle – Höhe Häuslerreihe 1
 3. Gemeinde Bobitz in:
 - Bobitz
 Schulstraße 27 – Kindertagesstätte
 - Bobitz
 Wismarsche Straße – Vor der Arztpraxis
 - Dr. Bremer
 Beidendorf
 Dorfplatz – Bushaltestelle
 - Groß Krankow
 Lange Straße – Spielplatz
 - Tressow
 Meiersdorfer Weg – Kindertagesstätte
 4. Gemeinde Ventschow in:
 - Ventschow
 Hauptstraße – Busschleife am Bahnhof
 5. Gemeinde Hohen Viecheln in:
 - Hohen Viecheln
 Fritz-Reuter Straße – Bushaltestelle
 - Neu Viecheln
 Mecklenburger Straße – Bushaltestelle
 - Moltow
 Mecklenburger Straße – Bushaltestelle
 6. Gemeinde Dorf Mecklenburg in:
 - Dorf Mecklenburg
 Karl-Marx-Straße, Höhe Netto Markt
 - Karow
 Fritz-Reuter-Straße
 - Rambow
 Hauptstraße, gegenüber der Bushaltestelle
 - Moidentin
 Höhe Zum Wallensteingraben 8

7. Gemeinde Groß Stieten in:
 - Groß Stieten
 Alte Dorfstraße 22
8. Gemeinde Lübow in:
 - Lübow
 Dorfstraße 21, vor der Verkaufsstelle
 - Triwalk
 Dorf Triwalk, im Bereich des Ortseinganges
 - Schimm
 Dorfstraße, an der Kreuzung Dorfstraße, aus Richtung Wismar rechts
9. Gemeinde Metelsdorf in:
 - Metelsdorf
 Mecklenburger Straße, Bushaltestelle
10. Gemeinde Barnekow in:
 - Barnekow
 Wismarsche Straße – Bushaltestelle
- (5) Die Dauer des Aushangs beträgt 14 Tage (Aushangsfrist). Der Tag des Aushanges und der Abnahme werden nicht mitgerechnet, aber auf dem ausgehängten Schriftstück mit Unterschrift und Dienstsiegel vermerkt. Die öffentliche Bekanntmachung ist mit Ablauf des letzten Tages der Aushangsfrist bewirkt.
- (6) Ist eine öffentliche Bekanntmachung nach Abs. 1 infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist diese durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln zu veröffentlichen. Die öffentliche Bekanntmachung ist nach Entfallen des Hinderungsgrundes unverzüglich in Form des Abs. 1 nachzuholen.

§ 11

Inkrafttreten/Außerkräfttreten

- (1) Diese Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 27.03.2012, zuletzt geändert am 15.11.2016 außer Kraft.

Dorf Mecklenburg, den 05.06.2018

Siegel *Woitkowitz, amt. Amtsvorsteher*

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.



Freiwilliger Landtausch „Gewerbegebiet Kritzow“

Aktenzeichen: 5433.2-74-6335 (bitte bei Schriftverkehr angeben)

Landkreis Nordwestmecklenburg – Gemeinden Hornstorf, Benz, Bobitz, Lübow, Zurow, Neuburg

Ausfertigung

Anordnungsbeschluss mit der Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

I. a) Anordnungsbeschluss

Mit diesem Beschluss wird der Freiwillige Landtausch „Gewerbegebiet Kritzow“, Gemeinden Hornstorf, Benz, Bobitz, Lübow, Zurow, Neuburg, Landkreis Nordwestmecklenburg nach § 103c Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) angeordnet.

Dem Freiwilligen Landtausch unterliegen folgende Flurstücke: siehe Anlage 1

Das Verfahrensgebiet umfasst nach dem Liegenschaftskataster 140, 2.430 ha. Die dem Freiwilligen Landtausch unterliegenden Flurstücke sind in der mit diesem Beschluss verbundenen Gebietskarte (Anlage 2) durch farbige Markierung gekennzeichnet. Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann im Bedarfsfall auch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin nach vorheriger Terminabsprache eingesehen werden.

b) Gründe

Der Freiwillige Landtausch dient überwiegend zum Zweck der Verbesserung der Agrarstruktur, beziehungsweise Forststruktur, dabei zur Schaffung und Erhaltung lebensfähiger, den jeweiligen Produktionsbedingungen angepasster landwirtschaftlicher Betriebe. Die Tauschpartner haben die Durchführung des freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass er sich zeitnah verwirklichen lässt. Er wird hiermit nach §§ 103a ff. FlurbG angeordnet.

II. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte § 14 Abs. 1 bis 3 FlurbG

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am Freiwilligen Landtauschverfahren berechtigten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von drei Monaten – gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung – bei der Flurneuordnungsbehörde Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (Hausanschrift: Bleicherufer 13, 19053 Schwerin) anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden Frist nachzuweisen. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde – Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg – die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss zur Anordnung eines freiwilligen Landtausches kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg Schwerin erhoben werden.

Schwerin, den 11.06.2018

Im Auftrag (LS)

gez. A. Winkelmann

Leiterin der Abteilung Integrierte ländliche Entwicklung

Ausfertigungsvermerk:

Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Ausgefertigt:

Schwerin, 12.6.2018

Im Auftrag

M. Zimmermann
Sachbearbeiterin



Freiwilliger Landtausch „Gewerbegebiet Kritzow“

Anlage 1

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücks-Nr.	Flächen in m²
Benz		1	44/1	10.805
		1	44/3	70.036
		1	52	51.314
	Goldebee	1	51	3.900
		1	58	6.200
		1	102	15.400
		1	121	2.900
		1	194	9.600
		1	211	68.200
		1	441	29.500
	Kalsow	1	95/8	111.078
	Warkstorf	1	2	3.200
		1	3	3.200
		1	4	3.100
		1	6/1	65.548
		1	6/2	6.152
		1	7	75.200
Bobitz	Dallendorf	1	104/5	254.604
	Dambeck	1	48	16.667
Hornstorf	Hornstorf	2	34/9	84.081
	Rüggow	1	1/2	53.350
		1	16/2	80.812
		1	18/2	12.210
Neuburg	Kartlow	1	122/4	47.182
		1	128/2	5.847
		1	149/2	35.461
Lübow	Greese	1	42/4	23.865
		1	60/7	3.320
		1	60/16	1
		1	60/17	3.346
Zurow	Kahlenberg	1	100	45.200
		1	101	40.000
		1	102	40.800
		1	109/4	30.696
	Krassow	1	179	13.188
		1	204	42.667
		1	209	33.800
Gesamtfläche				1.402.430

Freiwilliger Landtausch „Gewerbegebiet Kritzow“

Anlage 2 Gebietskarte (siehe Seite 9 oben)

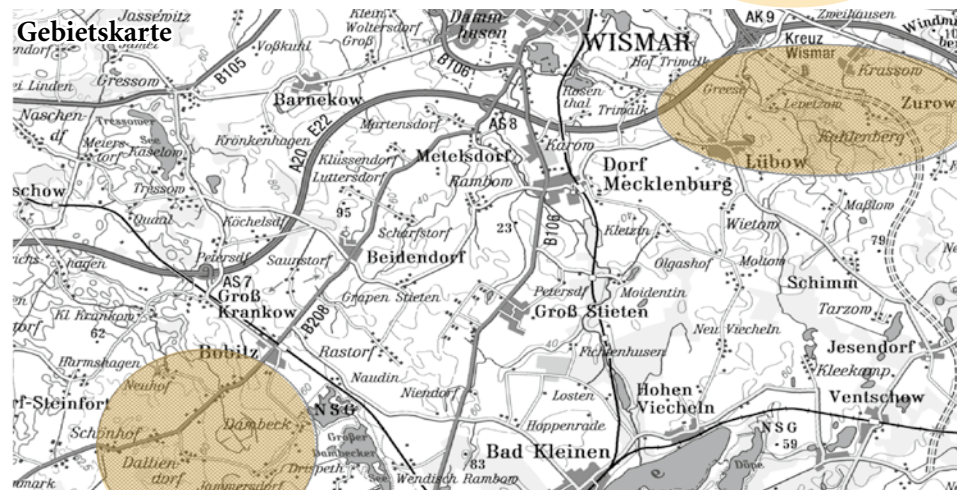
Gebietskarte

Landkreis: Nordwestmecklenburg

Gemeinde:	Benz			
Gemarkung:	Benz	Goldebee	Kalsow	Warkstorf
Flur:	1	1	1	1
Flurstücke:	44/1, 44/3, 52	51, 58, 102, 121, 194, 211, 441	95/8	2, 3, 4, 6/1, 6/2, 7
Gemeinde:	Bobitz			
Gemarkung:	Dallendorf	Dambeck		
Flur:	2	1		
Flurstücke:	104/5	48	18/2	
Gemeinde:	Hornstorf			
Gemarkung:	Hornstorf	Rüggow		
Flur:	1	1		
Flurstücke:	34/9	1/2, 16/2,		
Gemeinde:	Neuburg			
Gemarkung:	Kartlow	Gemarkung:	Lübow	
Flur:	1	Flur:	Greese	
Flurstücke:	122/4, 128/2, 149/2	Flurstücke:	42/4, 60/7, 60/16, 60/17	
Gemeinde:	Zurow			
Gemarkung:	Kahlenberg	Krassow		
Flur:	1	1		
Flurstücke:	100, 101, 102, 109/4	179, 204, 209		

Maßstab: unmaßstäblich

Verfahrensgebiet:



Bekanntmachungen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

für die Gemeinde Dorf Mecklenburg

Betreff: 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dorf Mecklenburg – Umwandlung von Misch- und Gewerbegebiet in Wohngebiet und Fläche für die Landwirtschaft, im Zusammenhang mit der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Gewerbe-, Wohn- und Mischgebiet Karow“

Hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

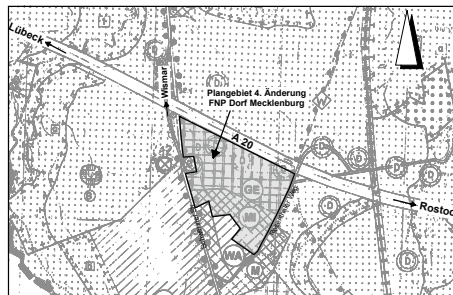
Das **Plangebiet** wird wie folgt begrenzt:

- Im Norden: durch die Bundesautobahn A 20
- Im Osten: durch den Rosenthaler Weg
- Im Süden: durch Wohngrundstücke im OT Karow
- Im Westen: durch die Schweriner Straße (B 106)

Das Plangebiet ist im Übersichtsplan gekennzeichnet.

Der Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Dorf Mecklenburg vom 05.06.2018 zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wird hiermit nach § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gegeben.

Übersichtsplan



Dorf Mecklenburg, den 27.06.2018

Woitkowitz, amtierender Amtsvorsteher

Bekanntmachungen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

für die Gemeinde Dorf Mecklenburg

Betreff: 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Gewerbe-, Wohn- und Mischgebiet Karow“

Hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Das **Plangebiet** umfasst die unbebauten Flächen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 5 nördlich der Ortslage Karow und wird wie folgt begrenzt:

- Im Norden: durch landwirtschaftlich genutzte Flächen und weiter die Bundesautobahn A 20
- Im Osten: durch den Rosenthaler Weg
- Im Süden: durch Wohngrundstücke im OT Karow
- Im Westen: durch die Schweriner Straße (B 106)

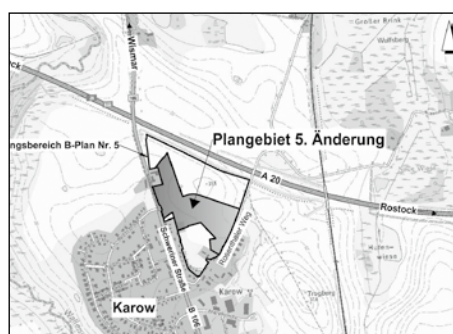
Das Plangebiet ist im Übersichtsplan gekennzeichnet.

Der Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Dorf Mecklenburg vom 05.06.2018 zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Ge-

werbe-, Wohn- und Mischgebiet Karow“ wird hiermit nach § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gegeben.

Dorf Mecklenburg, den 27.06.2018

Woitkowitz, amtierender Amtsvorsteher



Kostenpflichtige Grünabfallannahmestellen für die Einwohner der Gemeinden



Lübow

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) an den ehemaligen Klärteichen in der Mecklenburger Straße, entweder **donnerstags 16.00 bis 17.00 Uhr und/oder samstags von 14.30 bis 16.00 Uhr**, Wann? 05.07., 12.07., 14.07., 21.07. und 28.07.2018 (Folgetermine siehe nächste Ausgabe bzw. Aushangkasten)

Ansprechpartner: Lothar Laschewski
Telefon: 03841 780487 oder 0172 3138400

Kosten:

Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 1 €

Groß Stieten

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) am Heizhaus in Groß Stieten, **immer montags und donnerstags in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr**

Ansprechpartnerin:

Brita Brosinske – Telefon: 0174 1616864

Kosten:

Blauer Sack/120-l-Sack = 1 €

Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 3 €

Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 5 €

Bad Kleinen

– für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) auf dem Bauhofgelände in Bad Kleinen – Koppelweg, **immer dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr**,

Ansprechpartner: Bauhofleiter Holger Lehmann
Telefon: 0172 3829834

Kosten:

Blauer Sack/120-l-Sack = 1 €

Pkw-Anhänger/0,4 m³ = 3 €

Pkw-Anhänger/0,8 m³ = 5 €

Hohen Viecheln

– für Pflanzenreste, Rasenschnitt, Baum- und Strauchschnitt (max. auf 1 m geschnitten) an der ehemaligen Deponie am Ortsausgang in Richtung Neu Viecheln, **immer samstags von 13.00 bis 14.00 Uhr**

Kosten:

Blauer Sack/120-l-Sack bzw. Schubkarre = 1 €

Pkw-Anhänger bis 0,5 m³ = 3 €

Pkw-Anhänger bis 1,0 m³ = 5 €

Dorf Mecklenburg

– für kompostierbare Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, Blumenreste, Laub, Strauch- und Baumschnitt

hinter der Mehrzweckhalle in Dorf Mecklenburg, **immer samstags von 09.00 bis 12.00 Uhr**

Ansprechpartner: Harry Brandt

Kosten: Blauer Sack/120-l-Sack = 2 €

Pkw-Anhänger bis 0,4 m³ = 6 €

Pkw-Anhänger bis 0,8 m³ = 10 €

S. Hormann,

Amt für Ordnung und Soziales

Haushaltssatzung der Gemeinde Bad Kleinen für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 13.12.2017 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Ergebnishaushalt

- | | |
|--|---------------|
| a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 5.774.600 EUR |
| der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 6.570.300 EUR |
| der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf | -795.700 EUR |
| b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | 0 EUR |
| der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | 0 EUR |
| der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf | 0 EUR |
| c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf | -795.700 EUR |
| die Einstellung in Rücklagen auf | 0 EUR |
| die Entnahmen aus Rücklagen auf | 274.200 EUR |
| das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf | -521.500 EUR |

2. im Finanzhaushalt

- | | |
|---|---------------|
| a) die ordentlichen Einzahlungen auf | 5.003.300 EUR |
| der ordentlichen Auszahlungen auf | 5.407.000 EUR |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | -403.700 EUR |
| b) die außerordentlichen Einzahlungen auf | 0 EUR |
| der außerordentlichen Auszahlungen auf | 0 EUR |
| der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 0 EUR |
| c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 1.899.400 EUR |
| der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 1.572.800 EUR |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 326.600 EUR |
| d) der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) auf | -280.900 EUR |
- festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 2.700.000 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf | 310 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 375 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 340 v. H. |

§ 6 entfällt

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 31,92 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	18.826.806 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	18.661.606 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	18.140.106 EUR

§ 9 weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung der Investitionen wird auf 5.000 Euro festgesetzt.
Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 23.05.2018 mit Auflagen erteilt.

Bad Kleinen, den 05.06.2018

Siegel

Wölm, Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 23.05.2018 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.
Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 28.06.2018 bis 09.07.2018 während der Dienstzeiten im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110 öffentlich aus.

Haushaltssatzung der Gemeinde Groß Stieten für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Gemeinde Groß Stieten vom 22.03.2018 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Ergebnishaushalt

- | | |
|--|--------------|
| a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 700.200 EUR |
| der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 940.100 EUR |
| der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf | -239.900 EUR |
| b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | 0 EUR |
| der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | 0 EUR |
| der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf | 0 EUR |
| c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf | -239.900 EUR |
| die Einstellung in Rücklagen auf | 0 EUR |
| die Entnahmen aus Rücklagen auf | 4.900 EUR |
| das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf | -235.000 EUR |

2. im Finanzhaushalt

- | | |
|---|---------------|
| a) die ordentlichen Einzahlungen auf | 554.000 EUR |
| der ordentlichen Auszahlungen auf | 1.183.000 EUR |
| der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | -629.000 EUR |
| b) die außerordentlichen Einzahlungen auf | 0 EUR |
| der außerordentlichen Auszahlungen auf | 0 EUR |
| der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf | 0 EUR |
| c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 629.700 EUR |
| der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 45.000 EUR |
| der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 584.700 EUR |
| d) der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit) auf | -44.300 EUR |
- festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 400.000 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf | 250 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 300 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 300 v. H. |

§ 6 entfällt

§ 7 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2,076 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	2.629.629 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	2.438.229 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	2.203.229 EUR

§ 9 weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung der Investitionen wird auf 5.000 EUR festgesetzt.
Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 14.06.2018 mit Auflagen erteilt.

Groß Stieten, den 19.06.2018

Siegel

Woitkowitz, Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 14.06.2018 durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.
Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 28.06.2018 bis 09.07.2018 während der Dienstzeiten im Amtsgebäude Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17, Zimmer 110 öffentlich aus.

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

für die Gemeinde Dorf Mecklenburg

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Dorf Mecklenburg vom 5. Juni 2018 und nach Abschluss des Anzeigeverfahrens bei der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende 1. Satzung erlassen:

Art. 1

Die Hauptsatzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg vom 15.03.2016 wird wie folgt geändert:

Der § 4 wird in der Bezeichnung geändert und um die Absätze 5 und 6 erweitert:

§ 4

Ausschüsse und Beiräte

- (1) unverändert
- (2) unverändert
- (3) unverändert
- (4) unverändert
- (5) Gemäß § 36 Abs. 1 KV können zeitweilige Ausschüsse gebildet werden. Die zeitweiligen Ausschüsse sind in ihrer Tätigkeit auf die Wahlperiode begrenzt. Die Besetzung der zeitweiligen Ausschüsse erfolgt nach der Verhältniswahl. Der Aufgabenbereich und die Anzahl der Mitglieder erfolgt durch Beschluss der Gemeindevertretung. Die Sitzungen sind öffentlich.
- (6) Die Gemeinde bildet zusätzlich zu den Fachausschüssen einen Senioren- und einen Kinder- und Jugendbeirat als eigene Interessenvertretungen dieser Bevölkerungsgruppen.

Beide Beiräte arbeiten ehrenamtlich. Die sächliche Ausstattung trägt die Gemeinde. Die Beiräte setzen sich aus maximal sieben Mitgliedern zusammen.

Art. 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Dorf Mecklenburg, den Tribukeit, Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

25 Jahre Jugendfeuerwehr in Dorf Mecklenburg

Trotz eines zweitägigen Brandeinsatzes in Dorf Mecklenburg stand für Gemeindeführer Jörg Spangenberg und Jugendwart Robin Hartstock fest, dieser Tag wird durchgeführt, wir feiern das 25-jährige Jubiläum mit unseren Kindern, Jugendlichen und Gästen am 8. Juni. In seiner wertschätzenden Ansprache für die Jugendarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr ging Jörg Spangenberg zurück in die Vergangenheit, wie hatte es mit der Jugendwehr begonnen? Vor 25 Jahren fuhren drei Jungen mit dem Fahrrad durch Dorf Mecklenburg und beobachteten die Kameraden der FF und fragten den damaligen Wehrrührer Norbert Anklam, ob sie nicht mitmachen könnten. Er stimmte zu, wenn Thomas Kulow, Michael Wendt, der 3. Kumpel ist leider nicht mehr bekannt, acht bis neun Jugendliche zusammen bekämen.

Dies gelang den drei Jugendlichen und nach den Sommerferien 1992 startete die Jugendfeuerwehr in Dorf Mecklenburg. Heute sind es 14 aktive Mitglieder, die hier eine interessante und wertvolle Freizeitbeschäftigung ausüben. Von Thomas Kulow habe ich erfahren, dass er der Feuerwehr treu geblieben ist, er ist im Landkreis Rostock Amtswehrführer. Auch Jörg Spangenberg ist einer der ersten Stunde und war eines der Gründungsmitglieder. Bürgermeister Torsten Tribukeit bekräftigte mit seinen Worten, wie wichtig es ist, junge Leute an die Freiwillige Feuerwehr heranzuführen, er freut sich über das Interesse der Kinder und Jugendlichen und wünscht sich vielleicht auch mal eine Jugendwartin. Für alle Kinder und Jugendlichen überreichte er Karten für den Hansa-Park, die mit strahlenden Augen entgegengenommen wurden. Glückwünsche und Geschenke überbrachten u. a. auch der Kreisjugendfeuerwehrwart Meik Hopfengart, der stellvertretende Amtswehrführer Jens Meier, Abordnungen der Feuerwehren aus Bad Kleinen, Groß Stieten und Lübow, Losten und Bobitz, Schornsteinfegermeister Uwe Gerath, Landtagsabgeordnete Christiane Berg, Sabine Potratz, Ernst-Otto Pahl, der die „Löschzwerge“ schon



v. l. Jörg Spangenberg und Robin Hartstock



Mitglieder der Jugendfeuerwehr Dorf Mecklenburg

seit Jahren unterstützt. Einen weiteren Grund zum Feiern gab es anschließend für Jugendwart Robin Hartstock, denn Meik Hopfengart und Jens Meier würdigten „die erbrachten Leistungen in dankbarer Anerkennung der Verdienste um den Aufbau, die Förderung und Mitgestal-

tung der Jugendfeuerwehr“ mit der Ehrennadel der Mecklenburg-Vorpommerschen Jugendfeuerwehr in Silber. Danach startete das gemütliche Beisammensein und am darauffolgenden Tag ein Kinderfest.

Text und Fotos: M. Gründemann



Jens Meier (3. v. l.) verliest die Urkunde für Robin Hartstock (rechts)

Wertstofftonne – wann?

- **Gemeinde Bad Kleinen**
Donnerstag, 05.07.2018
- **Gemeinde Barnekow**
Montag, 02. und 30.07.2018
- **Gemeinde Bobitz**
Mittwoch, 04.07.2018
- **Gemeinde Dorf Mecklenburg**
Freitag, 06.07.2018
- **Gemeinde Groß Stieten**
Mittwoch, 04.07.2018
- **Gemeinde Hohen Viecheln**
Donnerstag, 05.07.2018
Ortsteile
Neu Viecheln, Moltow, Hädchenshof
Freitag, 06.07.2018
- **Gemeinde Lübow**
Montag, 02. und 30.07.2018
- **Gemeinde Metelsdorf**
Mittwoch, 04.07.2018
- **Gemeinde Ventschow**
Donnerstag, 05.07.2018



Apothekenbereitschaft

- **25.06. – 01.07.2018**
Mühlen Apotheke,
Dorf Mecklenburg
- **02.07. – 08.07.2018**
Diana Apotheke, Bad Kleinen
- **09.07. – 15.07.2018**
Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg
- **16.07. – 22.07.2018**
Diana Apotheke, Bad Kleinen
- **23.07. – 29.07.2018**
Mühlen Apotheke, Dorf Mecklenburg
- **Dienstbereitschaftszeiten:**
Montag bis Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
von 19.00 bis 20.00 Uhr



Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg- Bad Kleinen

Im Juli findet **keine** Sprechstunde für die Gemeinden des Amtsgebietes statt.



Gesundheit auf Rädern

Das Gesundheitsmobil des Landkreises Nordwestmecklenburg bietet Information und Beratung zu allgemeinen Gesundheitsthemen u. a. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Sturzprävention, Diabetes sowie Blutdruckmessung. Das Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger freiwillig & kostenlos.



- **5. Juli 2018**
Groß Krankow 11.00 – 11.45 Uhr
am Lädchen

Diesen Termin begleitet der Sozialverband VdK und bietet Auskunftserteilung zum Sozial- und Rentenrecht an.
Auskunft unter Telefon: 03841 3040-5301
Zu Terminänderungen beachten Sie bitte die Mitteilungen in der Presse!

Gemeindebibliotheken Öffnungszeiten:

Bad Kleinen

Montag 11.00 – 17.00 Uhr
Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr
Lesecafé in der Bibliothek donnerstags von 15.00 bis 17.30 Uhr für alle, auch für Leser, die nicht angemeldet sind. öffentlicher Internetzugang
Nutzung 30 Min/0,50 €
Telefon: 038423 554808
E-Mail: bibliothek.badkleinen@gmail.com
Carola Träder, Roswitha Heyna



Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
12.30 – 16.30 Uhr
Telefon: 03841 790152 (zu den Öffnungszeiten)

Ab 23. Juli bis voraussichtlich 17. August bleibt die Bibliothek wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Susann Timmermann

Bücherei in Bobitz



Geöffnet ist immer montags von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Schulstraße 3 im Rentnertreff
Für Berufstätige ist die Bücherei unter Telefon: 038424 20284 erreichbar.

Inge Dopp

Rufbereitschaft Kinder- und Jugendnotdienst



Kinder- und Jugendnotdienst des Landkreises unter Telefon 038872 53252 oder 0163 5007475 im Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendhilfezentrums „Käthe Kollwitz“ in Rehna, Goethestraße 21.

Die Kinderschutz-Hotline erreichen Sie unter der zentralen Rufnummer: 0800 1414007.

Wir wandern



Am **1. Juli** treffen wir uns um **08.00 Uhr** in **Klütz** auf dem Parkplatz Schlossstraße, Richtung Grevesmühlen. Gemeinsam mit Carola und Rudi Peters brechen wir zu unserer Wanderung „Schloss Bothmer bei schönem Wetter“ auf. Die Route hat eine Länge von ca. 14 Kilometern und führt uns von Hofzumfelde über die Schlossinsel nach Arpsahgen bis nach Stellshagen. Schloss Bothmer liegt nur vier Kilometer von der Ostsee entfernt. Das Schloss mitten in einer idyllischen Parkanlage wurde im Auftrag von Graf Hans Caspar von Bothmer ab 1726 erbaut.



Frauennotruf

Tag und Nacht
Telefon: 03841 283627

Der Arbeitslosenverband Ortsverein Bad Kleinen e. V. informiert



Regelmäßige Veranstaltungen

- **Montag, 13.30 Uhr,**
Gesellschaftsspiele
- **Dienstag, 13.30 Uhr,** Malen
- **Mittwoch, 14.00 Uhr,** Vereinsnachmittag
- **Donnerstag, 13.30 Uhr,** Handarbeitsgruppe

Weitere Veranstaltungen

011.07., 09.00 bis 16.00 Uhr
Möglichkeit zur Beratung durch den Mieterbund

19.07., 09.00 Uhr
Frauenfrühstück
Bitte mit Anmeldung!

Spendensammlung

An alle Spender und auch Spendensammler, die sich an unserer diesjährigen Spendensammlung beteiligt haben, ein

HERZLICHES DANKESCHÖN.

Wir werden die Spenden für den Erhalt der Projekte einsetzen.



Für nähere Informationen melden Sie sich bitte im Haus der Begegnung
Telefon: 038423 54690 bei Frau Brümmer.

Änderungen vorbehalten!
Der Vorstand

– ANZEIGE –



1 : 0 für Ihre Sicherheit!

LVM-Versicherungsagentur
Christoph Schreiber
Hauptstraße 44a
23996 Bad Kleinen
Telefon 038423 55670
schreiber.lvm.de



Schimmer Landfrauen



Sie möchten mit anderen Frauen gemeinsam Ihre Freizeit gestalten und mögen Spiele, Hand- und Bastelarbeiten? Dann sind Sie bei den Schimmer Landfrauen richtig. **Jeden Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr** treffen sie sich im Landfrauentreff in Schimm und Sie sind herzlich eingeladen. An jedem **4. Montag** des Monats finden **zusätzlich um 19.00 Uhr** Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Themen statt.



ACHTUNG
Bitte vormerken!!!

Erntefest in Lübow

29. September 2018
ab 14.00 Uhr

mit

Ernteumzug
Reuters Fritzen

Line Dance Neukloster
Schulchor der Grundschule
buntes Programm für Kinder
abends

Tanz unter der Erntekrone



Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg:

Standorte Wismar & Grevesmühlen



Pflege Stützpunkte
Nordwestmecklenburg
Neutrale Pflegeberatung und Unterstützung

Im Pflegestützpunkt erhalten Sie eine kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung aus einer Hand rund um das Thema Pflege.

Die Pflege- und Sozialberater in Wismar erreichen Sie unter Telefon 03841 3040-5083 in 23970 Wismar, Rostocker Straße 76. Die Berater in Grevesmühlen erreichen Sie unter Telefon 03841 3040-5081 in 23936 Grevesmühlen, Börzower Weg 3. Die Berater/-innen stehen Ihnen

■ **dienstags** von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr und

■ **donnerstags** von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung zur Verfügung.

Wir haben den Pokal nach Hause geholt!



Mit viel Einsatz und Zusammenhalt ist es der Lübower Mannschaft am 27. April gelungen den Grundschulpokal im Kegeln wiederzuholen. Die Bobitzer Schülerinnen und Schüler verteidigten ihn ehrgeizig und die Mecklenburger Kegler ließen bis zum Schluss nicht locker, um vielleicht doch noch den entscheidenden Punkt zu holen. Mit Freude und Sportsgeist motivierte Mario Feutlinske die jungen Kegler und brachte seine Erfahrungen ein. So gestaltete die Sektion Kegeln des Lübower Sportvereins mit dem Schulverein der Grundschule Lübow wieder einen sportlichen Höhepunkt in diesem Schuljahr. Wir bedanken uns mit dem Gruß GUT HOLZ! S. V.



Die Lübower feuern ihren Kegler an

Buntes Treiben zum Kindertag in Metelsdorf



Das mittlerweile 4. Kinderfest der Gemeinde Metelsdorf fand am 2. Juni auf dem Sportplatz statt. Petrus meinte es schon fast zu gut und ließ alle Gäste ordentlich schwitzen. Schattenplätze waren rar und wurden meist von Eltern und Großeltern besetzt. Für die Kinder gab es allerlei zu erleben, die Strohburg wollte erobert werden, Salzteigplätzchen konnten bemalt und

als Andenken natürlich auch mitgenommen werden, Geschick konnten die Kleinen und Großen beim Dosenwerfen, Eierlauf und Sackhüpfen zeigen und die größeren Jungs haben das Fußballtor beschossen. Großen Anklang fand die Fingermalfarbenstation: ein großer Baum mit vielen bunten Handabdrücken entstand. Eine wahre Meisterleistung hat Stefanie vollbracht. Sie hat mit tatkräftiger Unterstützung von Hedi (11) und Mia (11) ununterbrochen kleine Gesichter bemalt. Manche Kinder ließen sich sogar zweimal anmalen, da durch die Rasensprenger-Abkühlung die Farbe schnell wieder abwaschen war. Bei Kaffee, selbst gebackenem Kuchen und Kaltgetränken haben sich alle stärken können. Für die kulinarische Erfrischung hat der Metelsdorfer Quellen e. V. gesorgt, er sponserte Melonen, Weintrauben und für jedes Kind ein Eis. Die Organisatoren waren mit den rund 100 Besuchern (einige sogar aus anderen Gemeinden) sehr zufrieden und die strahlenden Kinderaugen haben den Stress schnell vergessen gemacht. **Ein großes DANKE gilt allen Helfern ... ihr ward spitze!**

Hand in Hand - Metelsdorfer Quellen e. V. & Sozialausschuss der Gemeinde Metelsdorf

- ANZEIGEN -

Danke

Ich möchte mich,
auch im Namen meiner Eltern,
ganz herzlich bei allen Verwandten,
Bekannten, Freunden und Nachbarn
für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und Blumen
anlässlich meiner

Konfirmation

bedanken.

Es war ein wunderschöner Tag für mich,
den ich niemals vergessen werde!

Ronja Mertens

Hohen Viecheln, im Mai 2018

Vielen Dank!



Jede Aufmerksamkeit hab' ich genossen,
jede in mein Herz geschlossen, ob
Geldgeschenke oder Weggedanken, für all
dies möchte ich mich anlässlich meiner

Jugendweihe

am 28.04.2018, auch im Namen meiner
Eltern, bei Euch und allen Verwandten,
Bekannten sowie Nachbarn bedanken.

Eure Josie

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.07. 10.00 Uhr in Beidendorf
Gottesdienst (Lektorin M. Nehls)

07.07. 17.00 Uhr in Beidendorf
Chorkonzert mit dem Chor der Hansestadt Wismar
Der Eintritt ist frei

08.07. **Kein Gottesdienst**

11.07. 15.00 Uhr in Dambeck
Seniorenachmittag im Pfarrhaus

15.07. 10.00 Uhr in Dambeck
Gottesdienst

22.07. **Kein Gottesdienst**

29.07. 10.00 Uhr in Beidendorf
Gottesdienst (Lektorin A. Hanft)

Spielgruppe

für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Eltern oder Großeltern im Dambecker Pfarrhaus.
Nächster Termin: 13. Juli

Kinderkreis:

Pfarrhaus von 14.00 bis 16.00 Uhr.
Die Hortkinder holen wir gern vom Hort ab und bringen sie auch dorthin wieder zurück.
Nächster Termin: 4. Juli

Wer hat Lust, Pfadfinder zu werden?

Wir treffen uns alle zwei Wochen donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr auf dem Dambecker Pfarrhof.
Nächster Termin: 5. Juli

Posaunenchor:

Jeden Dienstag von 18.30 bis 20.00 Uhr im Dambecker Pfarrhaus

Pastorin Daniela Raatz

Festspiele Mecklenburg- Vorpommern 2018

„So klingt das Land“ ist seit 15. Juni das Motto für die diesjährigen Musikfestspiele. Und am **22. August** wird nunmehr bereits zum 6. Mal ein hochkarätiges klassisches Konzert in unserer Beidendorfer Kirche stattfinden. Wer einmal das von vielen ehrenamtlichen Helfern begleitete Musikerlebnis miterlebt hat, kommt nur allzu gerne wieder.

Professionell und routiniert sichert die heimische Freiwillige Feuerwehr ehrenamtlich umsichtig die An- und Abfahrt und das Parken der Gäste, die kulinarische Versorgung vor dem Konzert und in der Pause wird von den Einheimischen ebenfalls ehrenamtlich sichergestellt, und die abendliche Fackelbeleuchtung zaubert jedes Mal wieder eine ganz besondere Atmosphäre. Diesmal liegt der Schwerpunkt auf Cellosolaten mit Klavierbegleitung, viele freuen sich bereits auf diesen besonderen Klassikabend. Einige Konzerte in der Nähe, die auch ganz besondere Erlebnisse versprechen:

Am 11. und 12. Juli „Jahrmarkt der Sensationen“ in der Klosteranlage in Rehna mit seiner Künstlerkarawane, Beginn jeweils 19.00 Uhr.

Am 18. Juli spielt ab 19.30 Uhr das Landesjugendorchester MV auf der Insel Poel in der Scheune des Gutshauses Niendorf. Insgesamt gibt es über das ganze Land verteilt bis zum 15. September über 100 weitere tolle Konzerte. Karten können Sie über das Kartentelefon auch direkt bei den Festspielen unter 0385 5918585 bestellen.

Anne Homann-Triepe

70 Jahre Posaunenchor der Kirchengemeinde Dambeck/Beidendorf

Unser Posaunenchor wurde im Jahr 1948 in der Kirchengemeinde Dambeck offensichtlich wieder gegründet, da es von verschiedenen Bläsern der „ersten Stunde“ Hinweise darauf gibt, dass die am Anfang benutzten Instrumente und auch Noten auf dem Boden des Dambecker Pfarrhauses vorhanden waren. Das heißt, es gab sehr wahrscheinlich bereits vor dem 2. Weltkrieg einen Posaunenchor in der Gemeinde Dambeck. Allerdings haben wir zu dieser These noch keine schriftlichen Beweise gefunden; falls Leser dazu mündliche oder auch schriftliche Hinweise be-

sitzen sollten, wären wir natürlich auch sehr an derartigen Hinweisen interessiert. Wir können aber wohl doch mit einiger Sicherheit sagen, dass unser Posaunenchor mindestens 70 Jahre alt ist, und das halten wir für einen triftigen Grund zu feiern. Alle, denen die Musik von Posaunenchor gefällt, sollten sich deshalb den Nachmittag des 26. Augustes freihalten. Um 14.00 Uhr soll es in der Beidendorfer Kirche einen Gottesdienst mit viel Bläsermusik geben, dazu haben wir bereits jetzt die Bläserinnen und Bläser aus unseren Nachbargemeinden eingeladen, sodass wir an diesem Tage einen möglichst großen Posaunenchor hören können, der von Martin Huß, unserem Landesposaunenwart, geleitet wird. Im Anschluss soll es mit Kaffee und Kuchen weitergehen und zum Schluss werden die Bläser noch ein kleines Abschlusskonzert geben. Eine Bitte haben wir noch. Wir wollen zu diesem Jubiläum möglichst viele von den Bläsern einladen, die in der Vergangenheit mit dabei waren. Wenn Sie ehemalige Mitglieder unseres Posaunenchores kennen, bitten wir Sie diese über unser Vorhaben zu informieren bzw. informieren Sie uns, dass wir diejenigen einladen können. Danke!

A. Platzhoff

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg



Gottesdienste und Veranstaltungen

08.07. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

22.07. 10.00 Uhr
Gottesdienst

Gemeindenachmittag, Frauenfrühstück und Handarbeitskreis machen Sommerpause!

Kinderfreizeit in Damm vom 5. bis 8. August 2018
Einladungen und Information über Frau Kayatz

Für die Unterhaltung der Pfarscheune sammeln wir weiter Papier.



**Bitte vormerken!! Bitte vormerken!!
Bitte vormerken!!**

**Kino in der Kirche am 31. August, 19.30 Uhr,
„Der ganz große Traum“ (Deutschland 2011)**

Der junge Lehrer Koch (D. Brühl) soll in einem altherwürdigen deutschen Gymnasium im Jahr 1874 Englisch unterrichten. Um die Schüler für die fremde Sprache zu begeistern, greift er zu ungewöhnlichen Mitteln und bringt ihnen einen seltsamen englischen Sport nahe: Fußball. Bald bekommt er Schwierigkeiten an der kaiserlich-strengen Schule und ihm wird gekündigt. Doch jetzt ergreifen die Schüler die Initiative. Der Film erzählt dramatisch und humorvoll, frei nach einer unglaublichen wahren Begebenheit, die Geschichte eines jungen Visionärs, der nicht nur das Leben seiner Schüler veränderte, sondern Deutschland den Fußball brachte.

Pastorin Antje Exner

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübow



Gottesdienste und Veranstaltungen

08.07. 11.00 Uhr
Gottesdienst

22.07. 11.00 Uhr
Gottesdienst (Thomas Beyer)

**Während der Schulzeit
Kinder- und Jugendarbeit:
Kinderkirche 1. und 2. Klasse**
montags, 13.30 – 14.30 Uhr,
in der Lübower Schule
Kinderkirche 3. und 4. Klasse
montags, 14.30 – 15.30 Uhr,
in der Lübower Schule
Kontakt: Frau Weinhold, Telefon 03841 209011

**Einladung zum Konzert
am 20. Juli um 19.00 Uhr
in der Kirche Lübow**

**THE STRING COMPANY
mit „Swing – Celtic – Klezmer“**

Sängerin Marion Minkus, die mit ihrer ausdrucksvollen Stimme Geschichten des Lebens erzählt, wird begleitet von den „vielsaitigen“ Herren Reinhard Schwalbe (Violine), Lev Guzman (Viola/Gesang), Frank Truckenbrodt (Gitarre/Gesang) und Friedemann Seifert (Kontrabass).

Pastorin Miriam Knierim



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.07. 11.00 Uhr in Friedrichshagen
Familiengottesdienst „ICH will ... sagt Gott“ zum Sommerfest

Anschließend gibt es rund um die Kirche ein buntes Programm mit einem Höhepunkt zu jeder vollen Stunde. Musik, Grill und Kaffeetheke, Tombola, Geschichtenzelt und Spiele für Kinder, Kirchenführung mit Anekdoten aus alten Zeiten, Flohmarkt, Feuerwehr und Rasentraktorrennen um den Wanderpokal der Kirchengemeinde. Für das Rennen bitte anmelden unter Telefon: 03841 616227. Das Fest endet mit einem Konzert der Vocalgruppe „Soncett“ aus Rostock um 16.00 Uhr. Der Eintritt ist frei

03.07. 19.30 Uhr in Friedrichshagen
Bibelabend bei Familie H. Hanf

08.07. 10.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit Kindergottesdienst

15.07. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl

19.07. 15.00 Uhr in Gressow
Seniorenachmittag
Thema, Andacht, Kaffeetafel

22.07. 15.00 Uhr in Gressow
Gottesdienst mit Kindergottesdienst

29.07. 10.00 Uhr in Friedrichshagen
Gottesdienst mit Abendmahl

Angebote für Kinder & Teens in den Schulwochen

**Achtung!! Nach dem Sommerfest enden
alle regulären Angebote,
wir wünschen schöne Ferien!**

Dienstag

16.00 Uhr Kindernachmittag
mini-club (0 bis 4 Jahre) und
Kinderclub (5 bis 8 Jahre)

Donnerstag

16.00 Uhr Flöte-/Gitarrespielen lernen
17.00 Uhr Kinderchor ab 4 Jahre Singen,
Üben, Spaßhaben
mit Orff-Instrumenten und
Rhythmuserziehung

Samstag

Konfi-Treff am letzten Samstag im Monat im
Pfarrhaus Gressow
10.00 bis 15.30 Uhr

Sonntag

Kindergottesdienst immer in Gressow (Gottes-
dienstplan lesen!)

Familiengottesdienst einmal im Monat. Alte Bot-
schaft neu verpackt für Junge, Ältere und alle an-
deren, anschließend gibt es Kirchenkaffee.

Es sind noch einige Plätze frei beim **Abenteuer-
camp für Kinder** von 9 bis 13 Jahren vom **15. bis
21. Juli 2018** In Friedrichshagen treffen sich in
diesem Jahr die „Rächer vom Sherwood Forest“. Denn: Die Geschichte von Robin Hood geht wei-
ter! Jetzt informieren (im Netz oder im Pfarrhaus
Gressow) und dann natürlich anmelden.

Der Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e. V. lädt ein:

am 1. Juli um 16.00 Uhr Konzert mit „Soncett“
aus Rostock. Hinter diesem Namen verbergen
sich vier junge Sängerinnen mit sphärischem
Klangideal. Der Eintritt ist frei, um eine Spende
wird gebeten.

Immer aktuell:

Ihre Kirchengemeinde im Internet: www.kirche-gressow-friedrichshagen.de

Gemeindepädagoge Jens Wischeropp

Ein Wort auf den Weg

König Fußball regiert die Welt

„Es ist natürlich ein Unsinn, zu behaupten, dass
es beim Fußball um Leben und Tod geht. Fußball
ist viel ernster.“ Das hat mal ein schlauer Mensch
(und offenbar ein Fußballfan!) gesagt.

Wir nehmen das Ganze vielleicht nicht ganz so
ernst, aber zu Zeiten der Weltmeisterschaft ist es
mit dem Fußball doch ein bisschen was anderes,
nicht wahr? Wir fiebern mit. Wie viel Training,
wie viel Entbehrung, Verzicht, körperliche und
geistige Anstrengung liegt hinter den Spielern,
die als die Besten der Welt gehandelt werden.
Und das gilt ja nicht nur für sie selbst, die hof-
fen, dass sie ihre Leistung auch wirklich abrufen
können. Das gilt auch für ihre Familien und
Freunde, die in dieser heißen Phase hinter dem
Fußballgott zurückstehen müssen. Es kostet viel,
der Einsatz ist hoch und auf dem Weg zum Er-
folg werden alle möglichen Mittel eingesetzt:
Wissenschaft, Medizin, physikalische Erkennt-
nisse über Ball und Schuss ebenso wie chemische
Hilfsmittel zur Stärkung der Leistung und tech-
nische Tricks bei Kleidung und Schuhwerk. Am
Ende aber scheint das alles doch nicht auszurei-
chen. Da verwendet der eine Spieler seine uralten
Kinder-Schienenbeinschoner, der andere eine Kette
der Großmutter als Talisman. Es gibt welche, die
vertrauen darauf, dass ihr Hund daheim vor dem
Fernseher sitzt, andere tragen immer dasselbe
Haarband, dieselben Socken, achten auf einen
Stoffbären oder ein bestimmtes Handtuch. Diese
Dinge geben ihnen die letzte Sicherheit.

(Quelle: Münchner Tageszeitung)

Ähnliches kennen wir alle. Wir klopfen auf Holz,
um unser Glück nicht zu gefährden, achten auf
Katzen, Spinnen, Spiegel und andere Dinge, die
unseren Tagesablauf beeinflussen könnten. Und
oft können wir gar nicht begründen, warum wir
das tun. Wir tun es eben. Oder wussten Sie, dass
„toi, toi, toi“ den Teufel anruft? Oder dass das
Klopfen auf Holz darauf zurückgeht, dass die
Bibel sagt, vom Holz (= Kreuz) kommt unsere
Rettung? Wobei mit dieser Aussage natürlich
eigentlich gemeint ist, dass Jesus Christus für
uns am Holz gestorben ist, zu unserer Rettung...
Und direkt darauf verlassen sich übrigens auch
manche Leute, die Christen. Aber es gibt auch
Fußballer, die gar keinen Talisman haben oder
brauchen.

Die haben etwas anderes. Zum Beispiel Grafite
vom VfL Wolfsburg. „Ich bete vor jedem Spiel.
Nicht für Tore, sondern dafür, dass Gott mich
und alle meine Mitspieler beschützt und nie-
mand verletzt wird.“

(Quelle: Münchner Tageszeitung)

Käte Wischeropp, Gressow

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln



Gottesdienste und Veranstaltungen

01.07. 10.00 Uhr in Bad Kleinen
Lesegottesdienst mit Frau Kayatz

08.07. **Kein Gottesdienst**

22.07. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst

29.07. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gottesdienst

04.08. 19.00 Uhr in Hohen Viecheln
Gospelkonzert in der Kirche mit dem Gospel-
chor aus Plate

Pastor Dirk Heske



840 Jahre Hohen Viecheln

Hohen Viecheln wird in diesem Jahr 840 Jahre
alt. Dieses wollen wir am **1. September 2018** ge-
bührend feiern. Um **10.00 Uhr** wollen wir mit
einem **Umzug durch unser Dorf** die Feierlich-
keiten beginnen.

Anmeldungen und Vorschläge hierfür werden
von Reinhard Knüttel (Telefon: 01706 192354)
und Hans Schult (Telefon: 0172 1683297) entge-
gengenommen. Nach dem Umzug, **gegen 11.00
Uhr**, ist ein **Festgottesdienst in der Kirche** ge-
plant, in dem unser Spregebischof Andreas von
Maltzahn die Predigt halten wird. Anschließend
wird das bunte mittelalterliche Treiben eröffnet.
Auf dem Gelände des Pfarrhauses, im Pfarrgar-
ten und auf der Festwiese der Gemeinde sollen
viele Stände mit Waren und kullinarischen Köst-
lichkeiten das Herz der Gäste erfreuen. Mittel-
alterliche Live-Musik, Tänze, Strohhüpfburg,
Schwein vom Spieß, Brathering mit Bratkartof-
feln, Met, Puppenbühne und Märchenzelt, Kaf-
fee und Kuchen. Es gibt viele Möglichkeiten des
Verweilens.

Zum Abend hin wird dann im Festzelt auf
der Gemeindegewiese zum **Tanz** geladen. Aus
der Erfahrung des letzten Mittelalterfestes zur
700-Jahr-Feier der Kirche wissen wir, dass die
besondere Atmosphäre eines solchen Festes auch
darin besteht, dass die Gäste in entsprechenden
Gewändern erscheinen. Es wäre schön, wenn wir
dieses auch zu unserer 840-Jahr-Feier des Ortes
hinbekommen. Voller Vorfreude im Namen der
Vorbereitungsgruppe

Pastor Dirk Heske

WAS? - WANN? - WO?**Dienstag, 03.07., 09.00 Uhr**

Die „Dienstagsfrauen“
treffen sich zum Frühstück
im Gemeindehaus in
Hohen Viecheln.

Beitrag: 3 Euro, Anmeldungen
bei Frau Bley,
Frau Glöde oder unter Telefon: 038423 54872

**Mittwoch, 04.07. und 18.07., 16.00 Uhr**

Treffen der „Mühlenquilter“
in den Räumen des
Kulturvereins
Dorf Mecklenburg e. V.

**Samstag, 07.07., 06.00 - 10.00 Uhr**

Königsangeln mit dem
Hohen Viechler
Angelverein e. V.

Treffpunkt ist am Steg 1
ab 19.00 Uhr Anglerball im Gemeindehaus

**Sonntag, 22.07., 14.00 Uhr**

Sommerführung in Wiligrad
Wir laden zum Rundgang
durch den wildromantischen
Landschaftsgarten ein.

Wir erfrischen uns an der
Elisabeth-Quelle in Höhe der
Steinernen Rinne.

Erfahren Sie mehr über den Erbauer des Schlosses
Herzog Johann Albrecht. Kunstaussstellung
im Schloss zum Thema Sommersalon-Sommernächte 2018.

Treff ist am Eingang Café/Hofladen,
Dauer ca. 2 Std., Beitrag 5 €



Gemeindefest
auf der Festwiese
am 25. August 2018

1. Behinderten-Beratung
in Bad Kleinen in der Gästeinfo,
Hauptstraße 10
am 3. Juli 2018
von 16.00 bis 18.00 Uhr



Friederike Hellinger
Dipl.-Sozialpädagogin

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Mobil: 0173 / 1535393

friederike.hellinger@diakoniewerk-gvm.de

2. SOMMERFEST IN RAMBOW

Auch in diesem Jahr werden die Einwohner aus
Rambow sowie der Feuerwehrförderverein der
Freiwilligen Feuerwehr Dorf Mecklenburg ein
Sommerfest organisieren.

Das 2. Sommerfest findet am **7. Juli 2018 in Rambow am Spielplatz** statt. Zahlreiche Attraktionen können **ab 14.00 Uhr** begutachtet werden. Das Nachmittagsprogramm kann mit BINGO bei Kaffee und Kuchen gestartet werden oder mit der Teilnahme am Volleyballturnier. Für umfangreiche Kinderbeschäftigung ist einiges geplant, wie Kinderschminken, Reiten, Fahrten mit der Feuerwehr und vieles mehr.

Für das leibliche Wohl wird von der Feuerwehr ausreichend gesorgt.

Live on Stage wird Nobert Schallock für musikalische Unterhaltung sorgen. Großes Highlight an diesem Tag wird die Liveübertragung des WM-Viertelfinales sein.

Um den Tag gemütlich ausklingen zu lassen, kann ab 19.00 Uhr im Festzelt reichlich getanzt werden.

Wir freuen uns, Sie dort zu treffen.

Svenja Heise

**- ANZEIGEN -**

Mit tiefer Betroffenheit haben wir
die traurige Nachricht erhalten,
dass unsere langjährige Kollegin

Monika Wohlgethan

am 15.06.2018 verstorben ist.

Gern werden wir uns an ihre
Hilfsbereitschaft, ihren Tatendrang
und ihre Fürsorge erinnern.

Über 40 Jahre brachte sie
Generationen von Schülern das
Lesen und Schreiben bei und prägte
deren weiteres Leben durch Liebe
und Konsequenz.

**Die Schüler und Lehrer
der Grundschule Dorf Mecklenburg**

*Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.*

Wir trauern um

Monika Wohlgethan

die viel zu früh aus unserer Gemeinschaft gerissen wurde.

Sie hinterlässt in der Gemeinde und in unserem Verein eine große Lücke,
die kaum zu schließen sein wird.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann Lothar und
den trauernden Angehörigen.

Gemeinde Dorf Mecklenburg

Kulturverein Dorf Mecklenburg

Mit Bummi um die Wette in Dorf Mecklenburg



Bummi und Phoebe aus Lübow springen gemeinsam ...

... hieß es am 12. Juni für die Kinder der Kitas aus unserem Amtsbereich. Für die Vorschulkinder ging es in drei Wettkämpfen um die Schnellsten beim 30-Meter-Lauf und die Besten beim Ballweitwurf und Weitsprung. Es waren zur Bummi-Olympiade insgesamt 135 Kinder gemeldet.

Für Christel Wegner, Ines Kruse, Jenny Funk und Thomas Meyer vom KreisSportBund Nordwestmecklenburg e. V. ist es schon zur Tradition geworden, gemeinsam mit Bummi diese Olympiade in Dorf Mecklenburg auszurichten. Für die kleinen Gruppen bis vier Jahre wurde ein Spielfest mit den verschiedensten Stationen aufgebaut, auch hieran nahmen 135 Kinder teil. Stationen waren u. a. Sackhüpfen, Eierlaufen und Angeln, Balancierstrecke, Zielwurf und Hindernislauf.

Besonderen Spaß bereitete auch das Schwungtuch oder der Roller-Parcours mit Polizeihaupt-



PHM Brüggemann erklärt den Ventschower Kindern den Roller-Parcours.

meister Jens Brüggemann aus dem Sachbereich Prävention der Polizeiinspektion Wismar.

Alle Kinder nahmen diesen Wettkampf sehr ernst, denn am Ende erhielt jeder Olympiateilnehmer eine Urkunde und eine Medaille, jeder Spielfestteilnehmer erhielt einen kleinen Preis.

Unterstützt wurde der KreisSportBund von 18 Schülerinnen und Schülern der 8. Klassen der KGS. Wie Bummi im richtigen Leben heißt bleibt ein Geheimnis, denn er möchte nicht genannt werden.

Eins steht fest, er half den Kindern gemeinsam mit Christel Wegner beim Aufwärmen vor den Wettkämpfen und ermutigte die Kinder zu Höchstleistungen.

Nach dem Tag in Dorf Mecklenburg ging es dann am Mittwoch weiter nach Neukloster.

Text und Fotos M. Gründemann



Liah aus Bobitz gibt ihr bestes beim Weitwurf.

Sei da, wo dein Sommer ist: SchülerFerienTicket MV ab jetzt erhältlich

Seit 11. Juni 2018 läuft der Verkauf der diesjährigen SchülerFerienTickets MV. Für 32 Euro können Schüler während der gesamten Sommerferien alle öffentlichen Nahverkehrsmittel in ganz Mecklenburg-Vorpommern nutzen, egal ob Stadt- oder Linienbusse, Straßenbahnen, Nahverkehrszüge der Deutschen Bahn sowie ausgewählte Fährverbindungen. Eine Fahrt nach Hamburg und nach Berlin ist ebenfalls eingeschlossen. Karteninhaber genießen außerdem vergünstigte Eintrittspreise in zahlreichen Freizeiteinrichtungen. Einzelheiten zum SchülerFerienTicket MV können nachgelesen werden unter: www.sft-mv.de

Das SchülerFerienTicket MV kann über die NAHBUS Geschäftsstellen in Grevesmühlen, Gadebusch und Wismar sowie am ZOB in Wismar erworben werden. Tickets sind ebenfalls bei den

Busfahrern in den NAHBUS Fahrzeugen erhältlich. Zudem halten die folgenden Verkaufsstellen SchülerFerienTickets MV für den Verkauf bereit:

- BürgerServiceCenter in Wismar
- Tourist-Information in Wismar
- Kunden-Center der Stadtwerke in Grevesmühlen
- Café Kaffeebrenner in Grevesmühlen

Das SchülerFerienTicket MV ist eine Gemeinschaftsaktion der Verkehrsunternehmen des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit Unterstützung des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung sowie der Verkehrsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern (VMV).

Über NAHBUS:

Die NAHBUS Nordwestmecklenburg GmbH ist ein moderner Mobilitätsdienstleister für den



gesamten Landkreis Nordwestmecklenburg einschließlich des Stadtverkehrs in der Hansestadt Wismar. Mit mehr als 100 Bussen und rund 180 Mitarbeitern, darunter ca. 130 Busfahrer, befördert NAHBUS pro Monat ca. 450.000 Fahrgäste auf Takt- und Regionallinien im gesamten Landkreis. NAHBUS Betriebsteile sind in Grevesmühlen, Wismar und Gadebusch.



123 Goldkinder



Bei bestem Wetter fand am 4. Mai 2018 der dies-jährige Rundenlauf der Grundschule Dorf Mecklenburg für das Laufabzeichen in Gold, Silber oder Bronze statt. 142 Schüler gingen an den Start. Zahlreiche Eltern oder Großeltern motivierten die Kinder und einige liefen sogar mit. Es ist zu einer schönen Tradition geworden, sich nicht nur für das Laufabzeichen anzustrengen, sondern durch einen Sponsor Geld für die Klassenkasse zu erlaufen. Es ist eine tolle Leistung, wenn man eine Stunde durchlaufen kann. Alle

Kinder haben sich sehr angestrengt und tolle Ergebnisse erzielt. Sechs Kinder erliefen das Bronze-Laufabzeichen (15 min durchgehalten), 13 Schüler schafften das Silber-Laufabzeichen (30 min) und 123 Sportler erhielten das Gold-Laufabzeichen.

Wir sind sehr stolz auf dieses Ergebnis. Und die nächste Laufgeneration des „Mäckelbörger Kinnergordens“ hat schon mal geprobt. Hand in Hand liefen sie einige Runden mit.

K. Schuster, Schulleiterin

Was ist denn in Lübow los?

Bei einem Spaziergang durch Lübow sprach mich ein Bürger an. Er ist über die illegale Entsorgung von Grünschnitt hinter der neuen Wohnstraße verärgert. Auch in Triwalk gibt es dieses Problem, dass einige Bürger meinen, sie können ihren Rasen- oder Strauchschnitt einfach irgendwo entsorgen, frei nach dem Motto: Wird schon verrotten. Nein, dem ist nicht so. Diese illegale Entsorgung von pflanzlichen Abfällen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann entsprechend mit einem Bußgeld geahndet werden. Was ich dabei wirklich nicht verstehe, in Lübow gibt es wöchentlich eine Annahmestelle für Grün-



schnitt, die wirklich gut funktioniert. Hier kann man seine grünen Abfälle schnell und kostengünstig entsorgen, ohne die Angst im Nacken zu haben, von jemandem erwischt oder beobachtet zu werden.

Und wenn man die Abfälle einmal im Auto oder auf der Schubkarre hat, kann man doch wirklich in die Annahmestelle fahren und sie nicht schnell mal irgendwo abkippen oder??? Also liebe Lübowler, helfen Sie doch selbst ein wenig dabei, dass unser schönes Dorf sauber bleibt, das gilt auch für die Hundehalter, denn auch hier gibt es immer wieder Probleme mit dem Hundekot.

M. Gründemann

Dankeschön von der Klasse 4 a aus Dorf Mecklenburg

Lasst uns mal überlegen,
wie schön unsere Zeit in Grundschule
und Hort nun war.
Was gab es alles zu erleben?
Es war so wunderbar.

In der 1. Klasse wurden wir toll empfangen,
Wo geht der Weg nun lang?
Wir waren nicht lang' bange.
Danke für die Hilfe zum
spannenden Anfang!

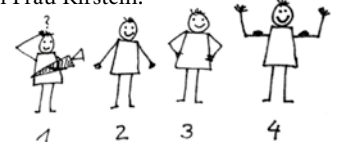
Auch die 2. und die 3. Klasse
liefen einfach wunderbar.
Wir sind schon alle
Deutsch- und Matheasse,
mit eurer Hilfe, ist doch klar.

Und unsere vielen Feste,
von Frühling, Sommer, Herbst und
Weihnachtstag.
Und gebastelt haben wir das Beste
zum Mutter- und zum Vatertag.

Bis zur 4. Klasse habt ihr uns stark gemacht.
Es ist doch kaum zu fassen,
ihr habt uns so viel beigebracht.

Es ist tatsächlich wahr,
vier wichtige Jahre hatten wir.
Nun sind wir für die 5. Klasse startklar.
Dank euch sind wir am nächsten
(Zwischen-)Ziel.

Die Klasse 4a der Grundschule Dorf Mecklenburg bedankt sich für die schöne Zeit in der Grundschule und im Hort bei ihren Lehrern und Horterziehern. Ganz besonders bei Frau Jantz und bei Frau Kirstein.



Brandeinsatz am 7. Juni 2018 in Dorf Mecklenburg

Am 7. Juni wurde die FF Dorf Mecklenburg zu einem Brandeinsatz am Rambower Weg gerufen. Es brannte auf einer großen Fläche Tierstreu. Bereits beim Ausrücken wurden die Wehren aus Groß Stieten und Lübow nachalarmiert. Aufgrund der extremen Rauchentwicklung konnte nur unter Atemschutz gearbeitet werden. Um genügend Geräteträger vorhalten zu können, wurden im Einsatzverlauf weitere Feuerwehren nach-

alarmiert, sodass rund 60 Einsatzkräfte vor Ort waren. Im Einsatz waren die Feuerwehren aus Beidendorf, Losten, Wismar Friedenshof, Bad Kleinen, die Amtswehrührung und das THW aus Wismar, Ludwigslust und Lübeck. Die Tierstreu musste mittels Radlader auseinander gefahren werden, was zeitaufwendig war.

Am 8. Juni dann gegen 14.00 Uhr konnte der Einsatz beendet werden.

Danke allen Einsatzkräften. Ein besonderer Dank geht an Sönke Pahl und Niels Bratrschovsky für die Bereitstellung der Radlader, an Britta Schumacher, die uns mit Getränken versorgte, an EDEKA Jens Meier aus Wismar für die schnelle Versorgung sowie an David Corleis von der Spieloase in Dorf Mecklenburg, der die Einsatzkräfte kostenlos mit Essen versorgte.

Die Einsatzleitung



Fotos: Einsatzleiter

Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

ASB Bad Kleinen

■ Montag 14.00 – 16.30 Uhr und
 ■ Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr
 Handarbeit, Kartenspiel,
 Rommé, Scip Bo etc.
 Klönschnack, Kaffee und Kuchen

Der Mai ist vorbei, es ist vollbracht,
 der Sommer ist am Kommen,
 des Menschen Seele lacht.

Möchtest du nicht auch voller Lebensfreude sein?
 Schaut bei uns rein! Lacht nicht alleine, Senio-
 ren, egal ob Mann oder Frau, alle sind herzlich
 willkommen!

M. Günther

Dorf Mecklenburg

mittwochs 14.00 Uhr Gesellschaftsspiele,
 donnerstags 14.00 Uhr klönen, schnacken
 Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im
 Amtsgebäude, Am Wehberg 17, statt.

Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von 14.00
 bis 16.30 Uhr im Feuerwehrgebäude in Barne-
 kow. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu
 herzlich eingeladen.

Der Sozialausschuss

Beidendorf

Am Dienstag, dem 3., 17. und 31. Juli, treffen wir
 uns von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindefrei-
 zeitzentrum Beidendorf.

Wenn Sie auch Lust haben, sich nett zu unter-
 halten, Karten oder ein Brettspiel zu spielen,
 schauen Sie gern bei uns herein. Jeder neue Mit-
 spieler ist herzlich willkommen.

C. Ziebell

Bobitz

dienstags	19.00 Uhr	Chorproben
mittwochs	14.00 Uhr	Handarbeiten
		2 x monatlich
11. Juli,	14.00 Uhr	gemütliches
		Beisammensein
25. Juli,	15.00 Uhr	Wanderung

E. Müller

Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr
 im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind
 herzlich eingeladen zu Spaß und Klönschnack
 in gemütlicher Runde.

Das nächste Frauenfrühstück findet am 3. Mai
 statt.

S. Sielaff

Der Verein „Soziale Initiative e. V.“ lädt an jedem
 1. Montag im Monat zum Spielenachmittag und
 an jedem Donnerstag zum Handarbeitstreff in
 das Dorfgemeinschaftshaus in Groß Stieten ein.
 Wir treffen uns jeweils um 14.00 Uhr und freuen
 uns über jeden, der Lust und Laune hat.

M. Stellmacher

Lübow

Seniorentreff jeden Mittwoch um 14.00 Uhr
 im Kegelheim mit Gymnastik, Kaffeetafel und
 Gratulationen für Geburtstagskinder

Freitag, 6. Juli, 09.30 Uhr

Kegeln auf der Kegelbahn in Lübow

A. Markewicz

Metelsdorf

Seniorentreff am Mittwoch, dem 11. und 25. Juli,
 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus
 Der „Häkelbüdelklub“ lädt alle Interessierten
 zum gemütlichen Beisammensein, zur Hand-
 arbeit oder zu Gesellschaftsspielen herzlich ein.
 Neue Mitglieder sind gerne gesehen.

**Die Bibliothek macht noch bis
 Oktober Pause.**

Der Sozialausschuss

Moin, Moin und Ahoi - Hamburg Maritim

Bobitzer Senioren fahren nach Hamburg

Am 24. Mai fuhren 56 Gäste und Helferinnen
 der VS nach Hamburg. Der Bus kam pünktlich,
 Buskapitän Roland und Reiseleiterin Heike wur-
 den herzlich begrüßt. Alle freuten sich auf diese
 Fahrt. Musikalische Einlagen und Gedichte ver-
 kürzten die Zeit. Bei den Landungsbrücken war
 unser erster Aufenthalt. Nach dem Mittagessen,
 je nach Wunsch und Geschmack, ging es weiter
 zur Rathausbesichtigung. Das Hamburger Rat-
 haus wurde von 1886 bis 1897 von sieben Archi-
 tekten unter Führung von M. Haller erbaut.
 Eine eineinhalbstündige Stadtrundfahrt mit al-
 len Sehenswürdigkeiten schloss sich an. „Fiete“
 der Stadtführer brachte uns mit Witz und Hu-
 mor die Hansestadt näher.

Dann ging es zur Elbphilharmonie, was ein Hö-
 hepunkt war und die schon viele Besucher ange-
 zogen hat. Unser Kaffeegedeck im „Fährhaus Ta-
 tenberg“ haben wir richtig genossen. Ein Grup-
 penfoto schloss diese Reise aus guter Tradition
 ab. Zurück in Bobitz verabschiedeten wir unse-
 ren Fahrer Roland mit einem kleinen Präsent für
 die sichere Fahrt und die Versorgung. Ein Dan-
 keschön ging auch an Reiseleiterin Heike und
 die Helferinnen und alle Gästen, die diesen Tag
 bei Sonnenschein mit Sehenswürdigkeiten für
 uns zum Erlebnis machten. Wir freuen uns auf
 die nächste Fahrt.

Erika Müller

– ANZEIGEN –



**Ihr
 Partner
 für
 Tagesverpflegung in
 KiTas und Krippen
 und für
 Tagesmuttis**

Lieferung frei Haus!

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung unter:
 Telefon: 038424.2232-0 oder
 e-Mail: info@kids-food-production.com
 oder als **onlinebestellung** auf:
<http://www.kids-food-production.com>

Dorfanger 7. 23966 Groß Krankow



**Beste, leckere
 Hausmannskost
 nach
 Mecklenburger Art!**

Lieferbar Catering - Ihr Service für den
 täglichen Mittagstisch.
Lieferung frei Haus!

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung unter:
 Telefon: 038424.2232-0 oder
 e-Mail: info@lieferbar-catering.de oder als
 onlinebestellung auf:
www.lieferbar-catering.de

Dorfanger 7. 23966 Groß Krankow



Unsere Geburtstagskinder im Juli

Johann Kascha	Bad Kleinen	80.	am	3. Juli
Rita Walter	Bad Kleinen	75.	am	4. Juli
Dieter Reichenbach	Bad Kleinen	75.	am	4. Juli
Klaus Wallat	Bad Kleinen	70.	am	7. Juli
Elfriede Jencke	Bad Kleinen	80.	am	10. Juli
Wolfgang Müller	Bad Kleinen	75.	am	11. Juli
Helmut Kummerfeld	Bad Kleinen	75.	am	18. Juli
Hannelore Dreier	Bad Kleinen	70.	am	20. Juli
Else Hackbarth	Bad Kleinen	85.	am	21. Juli
Elke Gehde	Bad Kleinen	75.	am	28. Juli
Manfred Gora	Bad Kleinen	70.	am	29. Juli
Rosemarie Griese	Luttersdorf	75.	am	7. Juli
Manfred Melzig	Luttersdorf	75.	am	26. Juli
Manfred Kleinke	Neuhof	80.	am	19. Juli
Marlies Frühling	Saunstorf	75.	am	21. Juli
Horst Grzegorek	Dorf Mecklenburg	85.	am	7. Juli
Dieter Hartig	Karow	75.	am	10. Juli
Günter Bölte	Karow	70.	am	21. Juli
Peter Boyko	Rambow	90.	am	19. Juli
Lothar Krüger	Rambow	70.	am	22. Juli
Benno Seltmann	Groß Stieten	80.	am	7. Juli
Rainer Veit	Groß Stieten	75.	am	11. Juli
Annemarie Kiebusch	Groß Stieten	70.	am	27. Juli
Herbert Gwiazda	Hohen Viecheln	85.	am	17. Juli
Karla Jedamzik	Hohen Viecheln	90.	am	19. Juli
Uwe Maler	Lübow	70.	am	5. Juli
Herta Gruntzel	Schulenbrook	80.	am	5. Juli
Gerhard Hausmann	Ventschow	75.	am	20. Juli
Udo Schmidt	Ventschow	70.	am	21. Juli
Illa Schulz	Ventschow	80.	am	22. Juli
Dietrich Kromm	Ventschow	85.	am	23. Juli

Wir wünschen allen Geburtstagskindern, auch den hier nicht genannten, für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern

Herta und Manfred Sprung
am 12. Juli in Maßlow

Goldene Hochzeit feiern

Gabriele und Peter Wemme
am 19. Juli in Lübow.



Unsere alte Mühlenuhr in Bad Kleinen

Es war schon spät und still geworden in der Hauptstraße. Es war Sommer, das Fenster war geöffnet, ich saß im Zimmer und las ein Buch. Doch es fesselte mich nicht so sehr und da hörte ich ihn, den Glockenschlag unserer alten Mühlenuhr. Ich legte das Buch zur Seite und mit einem Mal war sie da, die Kindheitserinnerung. Sie liegt weit mehr als 60 Jahre zurück. Das Läuten der Uhr war es immer, das mir sagte, wann ich nach Hause musste. Eine Armbanduhr hatte ich noch nicht, also war die Mühlenuhr stets meine Begleitung. Für uns Kinder gehörte das zu unserer Welt, beim Spielen, Spazierengehen oder auf dem Schulhof. Am wichtigsten aber war die Uhr, wenn ich mit meiner Freundin im Sommer zum Baden war. Da vergaß man schnell die Zeit. Schlug die Uhr sechs Mal, wussten wir nun wird es aber höchste Zeit. Schnell wurden die nassen Badesachen eingepackt und wir beeilten uns nach Hause zu kommen.

Bis 1955 war es nicht allzu weit, da gab es noch die alte Mühlenbrücke. Ich höre den Klang der Uhr am Tag nicht immer, aber heute in der lauten und hektischen Zeit ist es kein Wunder. Die Autos rasen, die Rasenmäher brummen und Musik schallt aus den Gärten, die der Nachbar gar nicht hören will. Unbewusst höre ich und erwarte das Läuten der Uhr, das ist Gewohnheit geworden. Bestimmt geht das nicht nur mir so. Ich freue mich, dass die gute alte Mühlenuhr noch schlägt und bedanke mich bei dem mir Unbekannten, der sie heute noch pflegt und am Laufen hält. Das ist ein Stück Heimatgefühl. Wenn wir schon keine Kirchenglocke haben, dann wenigstens eine Uhr, deren täglichen Klang ich nicht missen möchte. Möge sie uns noch lange die Zeit sagen und so Manchen auch an seine Kindheit erinnern. Aber wie lange noch??

Lisa Brinker (geb. Zimmermann)



Foto: M. Gründemann (2017)

– ANZEIGE –

HLS ALBRECHT GmbH

Spezialisierte Fachbetriebe für
regenerative Energien und innovative Bäder

Heizungssysteme aller Art

Pelletkessel

Solaranlagen

Holzvergaser

Badausstellung

Badberatung

Bad-Planung

Wellness

HLS Albrecht GmbH | Schweriner Str. 11 | 23972 Steffin
Telefon 03841 36006-0 | Fax 03841 36006-20 | Notruf 03841 36006-12
service@albrecht-haustechnik.de | www.albrecht-haustechnik.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Anzeigenannahme:

Telefon: 03841 798214

E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de





Sozialstation Bad Kleinen

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih + Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Leistungen über Pflegeversicherung

Zugelassen zu allen Kassen

Tel.: 038423 50244

Handy: 0171 8356261

Gallentiner Chaussee 3, 23996 Bad Kleinen

Sprachinstitut

Margret Schmidt

Waldstraße 10, 23996 Beidendorf

Schüler-Lernförderung
auch mit Bildungskarte

KURSE für Schüler und Erwachsene:

ENGLISCH

DEUTSCH

FRANZÖSISCH

LATEIN

BUSINESS-ENGLISCH

Konversation

www.bildungs-karte.org

Telefon: 038424 226795, Handy: 0170 7770686

E-Mail: m-schmidt-english@t-online.de



STIHL®

**Mach mal frei
zur WM**

Der Aufgabe gewachsen.

Akkutrimmer FSA 56

249 € statt 317 €

mit Gratis STIHL-

Fußball im Wert

von 12,99 € oder

Benzintrimmer FS 38

„LMV Aktion“ +

Gratis-STIHL-Fußball

169 € statt 189 €

Wir beraten Sie gern:



Landmaschinenvertrieb

Dorf Mecklenburg GmbH

Am Wallensteingraben 18

23972 Dorf Mecklenburg

Telefon: 03841 790918, Fax: 03841 790942

www.lmv-mv.de

schnellstmöglich • fachgerecht • freundlich • kompetent

Christiane Bartz Immobilien
Immobilien in Nordwestmecklenburg

✓ Verkauf

✓ Neubau

✓ Vermietung

✓ Marktwertermittlung

☎ 03841 25 79 100

🌐 www.christiane-bartz.de 📱 /bartzimmobilien

SONNTAGS BRUNCH



nur 12,90 € pro Person

jeden Sonntag von 11 - 15 Uhr

Kinder bis 6 Jahre frei

RESTAURANT STEAKS & MORE

Freizeit-Dorf-Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Rambower Weg 8

Tel. 03841 - 30 444 44

Partyservice
Die Kaltmamsell

Hähnchenbrust in Tomaten-
Paprikasauce, Filetspieße vom
Schwein auf Gemüse
Kartoffel-Gemüsepfanne
Rohkostplatte mit Dip
Obstplatte

Für 10 Personen 155 €



Inh. Simone Böhnke

Am Schlossberg 46 · 23996 Scharfstorf

Tel.: 038424 22178 · 0172 1717679

www.diekaltmamsell.de

Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Garten), DSL verfügbar, Kabel-TV inkl.

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, keine Kautions, Mietnachlass auf die Nettomiete bis zu einer Miete pro Person möglich, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschließlich Beitrag zurzeit ab. 27 €/Jahr

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,

Nettomiete ab 145 EUR + 80 EUR NK,

Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,

Nettomiete ab 205 EUR + 120 EUR NK

Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

behindertenger. Wohnung, 2 Zimmer, 63 m²,

Nettomiete 300 EUR + 150 EUR NK,

Hzg. Bj. 1994, Öl, VA, EEV 133 kWh

Informationen über:

www.immoscout24.de, www.graf-hv.de,

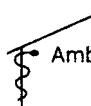
Telefon: 038483 28040,

E-Mail: graf.offices@t-online.de oder zur

Mietersprechstunde jeden Dienstag

um 17.00 Uhr,

Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links



Ambulanter Pflegedienst

Christine Lehner

► Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig ◀

Unsere Leistungen:

- Kranken- und Altenpflege
- hauswirtschaftliche Hilfe
- Hausnotrufdienst
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflegeberatung

Sprechstunden und Beratung nach Vereinbarung

Wir versorgen Patienten aller Kassen

Tel.: 03841 - 7 96 99 52

Mobil: 0175 - 2 75 29 86

Spruch des Monats

**Es muss von Herzen
kommen,
was auf Herzen
wirken soll.**



Johann Wolfgang von Goethe

**Husqvarna® auto
mower.**
die Spitzenklasse der Mähroboter

20 Jahre Erfahrung machen den Unterschied. Egal ob Steigung, schlechtes Wetter oder große Flächen. Das Technikwunder von Husqvarna meistert jede Herausforderung.



mat **MECKLENBURGER
AGRARTECHNIK
GMBH & CO. KG**

An der Wirtschaftsstraße 25 | 23972 Groß Stieten

Telefon: 03841 7838052

www.mat-technik.de

Herzlichen Dank

Wir sind tief bewegt von der großen Anteilnahme, die uns in so vielfältiger Weise anlässlich des Todes meines Mannes



Gerd Kuntze

entgegengebracht wurde.

Danke dem Bestattungsinstitut Trauerhilfe Dietrich und der Rednerin Frau Glawe.

Gisela Kuntze und Familie

Bad Kleinen, Mai 2018

Bad Kleinen
Steinstraße 8A
Tel./Fax:
038423 420

Blumen Fromme

Inh. K. Andersen

Sommerzeit – Erdbeerpflanzzeit

...mit HUMMI-Hochzuchtpflanzen

Bestellungen nehmen wir gerne entgegen.
Verkauf ab Samstag, 7. Juli 2018
hier bei uns in Bad Kleinen

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

Neueröffnung

am 7. Juli ab 08.00 Uhr

Hierzu lade ich Sie herzlich ein, um ein wenig mit uns zu feiern. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Auch die Kleinen kommen nicht zu kurz. Über Ihren/Euren Besuch würden wir uns freuen.

Ihre Maike Zientz-Wagner

Salon „Reine Kopfsache“

Feldstraße 18, 23996 Bad Kleinen
Telefon: 038423 62622



B
E
R
N
D

L
Ü
D
T
K
E



Provisionsfrei

IMMO-KONZEPTE

Alter Hafen 9
23966 Wismar
03841 3033651
wismar@immo-konzepte.de

Grundstück in Metelsdorf

2.387 m² Grundstück mit gepflegtem Garagenkomplex, Bebauung mit Ein- oder Zweifamilienhaus ist möglich

*Energieausweis ist nicht notwendig

Doppelhaushälfte in Oerzenhof

Ab 349 m² Grundstück, 143 m² Wohnfläche, 4 Zimmer, große Terrasse
Kaufpreis: ab 311.500 €

*Energieausweis ist vorhanden



Reserviert

Mobile Füße & nur schön

Fußpflege
Kosmetikbehandlungen
Mikrodermabrasion
und Slimyonic

Katy Lüdtker, Waldstraße 32
23996 Bad Kleinen, Tel.: 0170 5290962

Bestattungsunternehmen
Dieter Hansen GmbH

Hauptstraße 13 • 23992 Neukloster
Telefon 038422 2 53 57

Lübsche Str. 127 • 23966 Wismar
Telefon 03841 213477

www.bestattungen-hansen-mv.de

Seit 35 Jahren mit Kompetenz für Sie da

ABENDFRIEDEN
BESTATTUNGEN GMBH

Was passiert, wenn's passiert?

Wir helfen Ihnen mit Erfahrung und Menschlichkeit.

www.abendfrieden-gmbh.de

Schweriner Str. 23 • 23970 Wismar
Telefon 03841/763243



Seit über 25 Jahren Ihr hilfreicher Partner in Wismar und Umgebung

Stammgeschäft Wismar | Schweriner Str. 15, 23970 Wismar

Zweigstelle Wismar-Wendorf | Rudolf-Breitscheid-Str. 30, 23968 Wismar

Trauerhalle Gägelow | Gewerbering 6, 23968 Gägelow

Telefon: 03841 - 283571

Bestattungsinstitut
Trauerhilfe Dietrich

Inh. Katrin Dietrich

Internet: www.trauerhilfe-dietrich.de

Redaktionsschluss für die Juliausgabe 2018 ist am 11. Juli 2018. Erscheinungstag ist der 25. Juli 2018.

Impressum

Mäkelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Redaktion und Anzeigenverkauf:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

Michaela Gründemann

Tel.: 03841 798214, Fax: 03841 798226
E-Mail: m.gruendemann@amt-dm-bk.de

Auflage: 7.100

Bezugsbedingungen:

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195